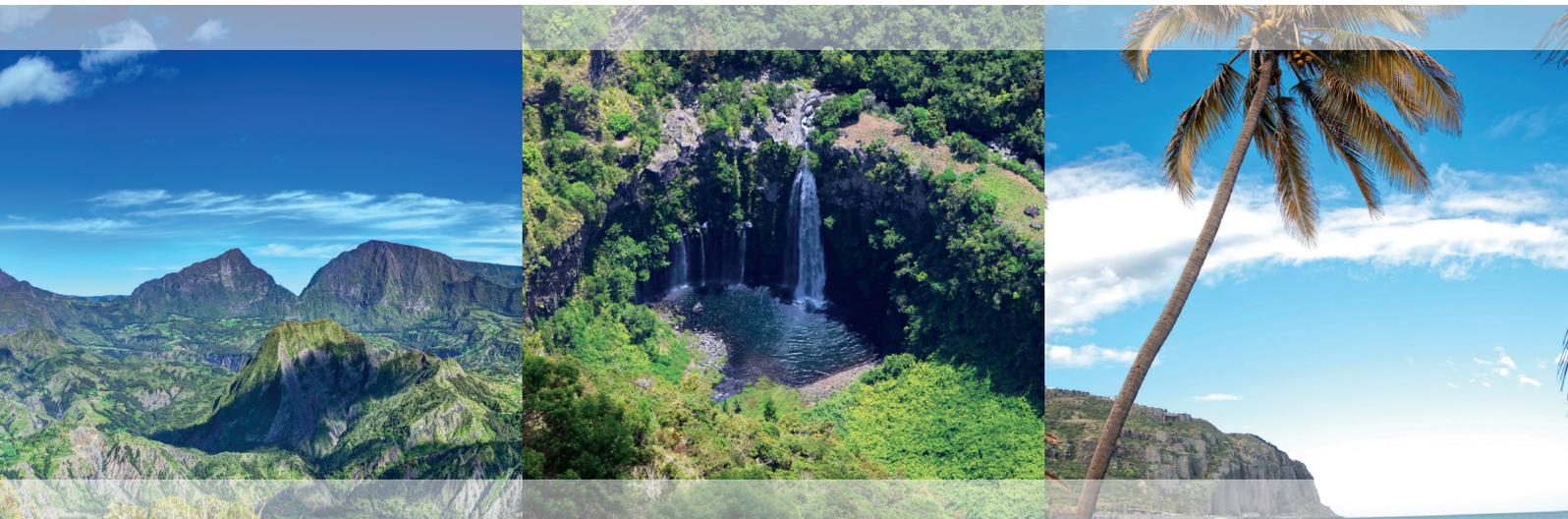


Reisetagebuch
über die einzigartige
Vielfalt
der Insel La Réunion

PRESSEMAPPE 2016





INHALT

MEIN REISEBERICHT VOLLER GEFÜHLE SEHENSWERTES AUF DER TRAUMINSEL	3
1 INSEL DER BESCHAULICHKEIT	
Eine atemberaubende unberührte Natur.....	6
2 INSEL FÜR ALLE SINNE	
Sport und Erholung in freier Natur.....	11
3 INSEL DES WOHLFÜHLENS	
Wellness, Spaziergänge und Parks.....	17
4 INSEL DER LEBENSKUNST	
Vielfalt der Kulturen.....	22
5 INSEL DER ZUSAMMENKUNFT KONGRESSE, SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN	30
6 INSEL LA RÉUNION – TOURISMUS 2.0	32
7 INSEL LA RÉUNION – QUALITÄT ZÄHLT	35
8 INSEL LA RÉUNION IN ZAHLEN	36





BERICHT VON EINER REISE DER GEFÜHLE



KENNEN SIE DIE INSEL LA RÉUNION?

„Wenn ich La Réunion beschreiben soll, ist sie für mich die Insel vieler Reisen. Ich bin vor ein paar Jahren ihrem Charme erlegen und habe sie nach und nach auf meinen Rundreisen kennengelernt. Zunächst begeisterten mich die Strände und die Lagune. Dann die Entdeckung der herrlichen Talkessel und einer völlig intakten Natur. Später, nach einigen Festen und Festivals, gab ich mich der wunderbaren Vielfalt der Caris (typische Curry-Gerichte) hin – und des Rhum Arrangé, einer Art Rumtopf, der ziemlich tückisch sein kann. Unübersehbar auch – die zwei Gipfel der Insel, die es mir angetan haben. Sie scheinen so unerreichbar, aber sind dennoch relativ gut zu erklimmen. Kurzum: Ich verliebte mich in diese Perle mitten im Indischen Ozean. Das ist der Grund, warum das Fremdenverkehrsamt der Insel La Réunion (IRT) mir zutraute, eine Reisebeschreibung für diese Insel zu verfassen, die genauso einzigartig wie vielfältig ist. Sie werden beim Lesen meines kleinen Reiseführers verstehen, warum das so ist. Ich möchte meine Erlebnisse und mein Wissen ebenso mit Ihnen teilen wie all das, was die Insel so liebenswert macht und warum ich mein Herz an sie verlor.“ **Florence**

Insel La Réunion – ein kurzer Überblick

Die Insel La Réunion bietet seinen Besuchern auf 2.512 Quadratmetern eine mannigfaltige Landschaft voller Kontraste und Vielfalt. Im Südwesten des Indischen Ozeans, im Herzen der südlichen Hemisphäre, liegt das französische Überseedépartement, das seit 1946 die Exotik einer fernen Destination mit der Reisesicherheit einer französischen Region vereint.

Schon beim ersten Besuch überrascht und begeistert die unglaubliche Vielfalt der Landschaften — eine grandioser als die andere:

Sehnsucht nach Ruhe und Abgeschiedenheit? Die Westküste verzaubert jeden Besucher mit ihren sanften Lagunen und mit der Schönheit der weißen und schwarzen Sandstrände.

Auf der Suche nach grünen Landschaften? An die 3.000 heimische Pflanzenarten, tropische Regenwälder, 900 Kilometer markierte Wanderwege, Wasserfälle und Duftgärten mit Geranien und Ylang-Ylang warten auf unvergesslichen Routen darauf, entdeckt zu werden.

Einmalige Eindrücke gesucht? Majestätisch erhebt sich die Insel La Réunion von atemberaubenden Wüstenlandschaften bis hinauf zum 3.000 Meter hohen „Piton des Neiges“. Mondähnliche Vulkanlandschaften auf dem „Piton de la Fournaise“, einem der aktivsten Vulkane der Welt, der seit Februar 2015 nicht weniger als fünf Mal ausgebrochen ist, vermitteln hautnah einen Eindruck von der Geburt der Erde.

Grenzenlose Aktivitäten für jeden Geschmack: Neben atemberaubenden Landschaften ist die Insel ein außergewöhnlicher Ort für sportliche Aktivitäten: Wassersport, wandern zu Fuß, hoch zu Ross oder mit dem Rad, Sportfischen, Tauchen oder Golf sind nur einige der spannenden Sport-Erlebnisse hier.

Wenn man einen einzigen Ausdruck sucht, der die Insel am treffendsten beschreibt, dann ist es „Vielfalt“: Eine Vielfalt ursprünglicher Naturlandschaften, Schmelztiegel der Kulturen gepaart mit unzähligen Aktivitäten.

La Réunion (auf Deutsch „Die Zusammenkunft“) profitiert von ihrer kosmopolitischen Bevölkerung und ist reich an vielfältigen Einflüssen: Schon beim ersten Besuch überrascht und begeistert die unglaubliche Vielfalt der Landschaften, eine grandioser als die andere: Die Menschen aus Afrika, Europa, Asien und Madagaskar prägten im Laufe der Jahrhunderte die Insel und haben in friedlichem Zusammenleben die Besonderheiten jeder Kultur bewahrt. Zahlreiche Festivals und religiöse Feiertage erinnern regelmäßig daran. Auch die Gastronomie wird bereichert durch all diese Einflüsse: Unzählige Varianten von Cari und Fischgerichten, mit heimischen Gewürzen wie Kurkuma, rosa Pfeffer und Masala verfeinert, komplettieren die Trilogie der Grundzutaten der traditionellen Küche: Reis, Hülsenfrüchte und Rougail, einem pikanten Tomaten-Zwiebel-Chutney.

KENNEN SIE DIE VANILLE-INSELN?

Es gibt sieben Inseln im Indischen Ozean – auch die sieben Perlen genannt. Allein die Namen versprechen magische Traumziele: La Réunion, Madagaskar, Mauritius, Seychellen, Malediven, Komoren sowie Mayotte. Jede einzelne dieser traumhaften Destinationen, die sich Vanille-Inseln nennen, vereint ein unverkennbarer Stil, eine reiche Kultur und eine gemeinsame Seele. Die französische Fluggesellschaft Air Austral mit Sitz in Saint-Denis bietet einen „Iles Vanille“-Pass an, der einen kombinierten Aufenthalt auf mehreren Inseln zu einem attraktiven Preis ermöglicht.



PATRICK SERVEAUX,

**Präsident des Fremdenverkehrsamts der Insel La Réunion
teilt meine Vision der Insel**

„Die Insel La Réunion ist ein Reiseziel, das es verdient hat, entdeckt und erlebt zu werden und es werden immer mehr, die diese Meinung teilen.“

La Réunion ist eine einzigartige, facettenreiche Insel. Hier vereinen sich Berge und Meer zu abwechslungsreichen, zerklüfteten Landschaften. Und die kosmopolitische Kultur findet auf jedem Teller ihren abwechslungsreichen Ausdruck. La Réunion hat viele Gesichter.

La Réunion, das faszinierende Spektakel eines der aktivsten Vulkane der Welt (Piton de la Fournaise)

La Réunion, das ist die außergewöhnliche Schönheit unberührter Natur, von rauschender Meeresbrandung bis hinauf in die höchsten Berggipfel. Seit 2010 gehören die Vulkanlandschaften, Talkessel und Hochebenen zum UNESCO-Weltnaturerbe.

La Réunion ist das perfekte Beispiel für ein faszinierendes Zusammenleben verschiedener Kulturen, die aus Indien, China, Europa und Afrika stammen.

Die Schönheit der Natur dieser Perle des Indischen Ozeans lässt uns bewundernd staunen. Die Insel ist einzigartig auf der Welt und wir möchten diese großartigen Erlebnisse mit Ihnen teilen.

Vulkanklänge: Der „Piton de la Fournaise“, einer der aktivsten Vulkane dieses Planeten, macht mit seinen zahlreichen Ausbrüchen jeden Besuch auf der Insel zu einem einmaligen Erlebnis. Allein im letzten Jahr hat der Vulkan wochenlang seinen „rotglühenden Teppich ausgerollt“.

Die Sonnenfinsternis: Ein weiterer magischer Moment, den es nur auf La Réunion zu bestaunen geben wird: Die ringförmige Sonnenfinsternis am 1. September 2016. Besonders im Südwesten der Insel wird dieses Spektakel, das von vielen bereits sehnsüchtig erwartet wird, zu bewundern sein. Dieses Himmelsereignis wird von vielen ausgiebig gefeiert werden.

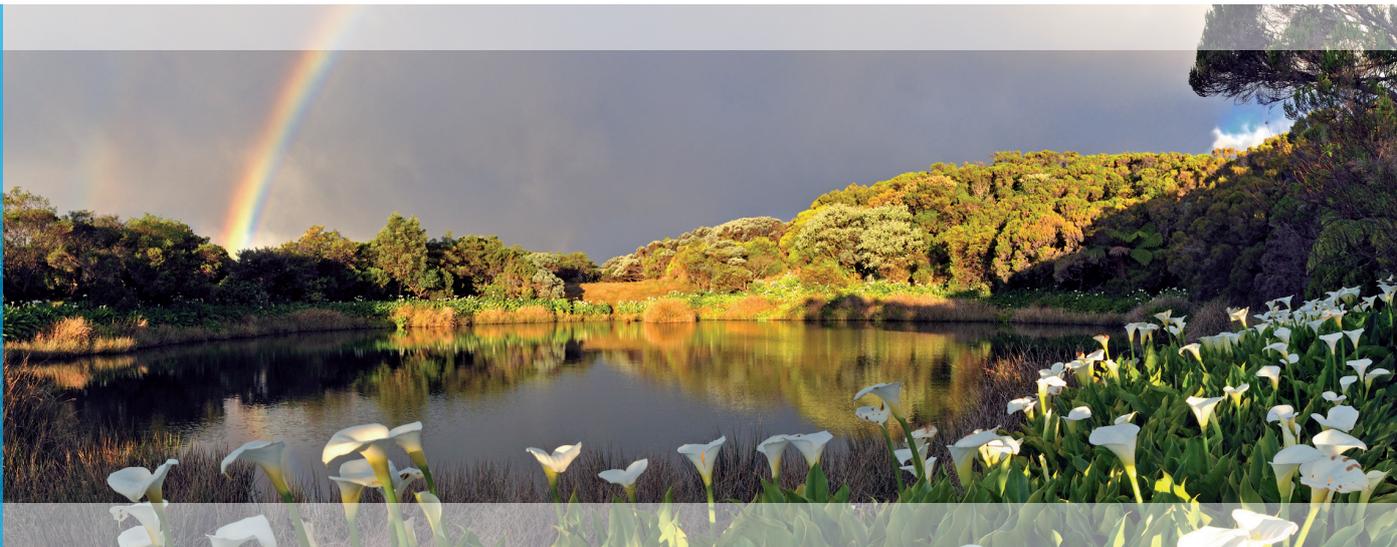
UNESCO: Im Jahr 2015 feierten die Bewohner der Insel zum fünften Mal die Ernennung ihrer Vulkanlandschaften, Talkessel und Hochebenen zum Weltnaturerbe! Eine wahre Wertschätzung dieser vielfältigen Landschaft.

Naturerbe des Meeres: La Réunion ist ein Unterwasserparadies der besonderen Art zu denen die schönsten Meeressäuger gehören.

„Besuchen Sie die Insel La Réunion und erleben Sie eine wahre Reise der Gefühle“

INSEL DER BESCHAULICHKEIT

1



ATEMBERAUBENDE UNBERÜHRTE NATUR

Nicht weniger als 42 Prozent (100.000 Hektar) der vor 3 Millionen Jahren entstandenen, relativ jungen Insel sind ursprünglich geblieben und wurden am 1. August 2010 aufgrund ihrer einzigartigen Vulkanlandschaften, Talkessel und Hochebenen in die Liste des Weltnaturerbes der UNESCO aufgenommen. Diese Anerkennung, die seit fünf Jahren gefeiert wird, würdigt die unzähligen Naturlandschaften, die seit der Entdeckung der Insel im 16. Jahrhundert unberührt geblieben sind. Die beiden Bergmassive der Vulkane „Piton des Neiges“ und „Piton de la Fournaise“ im Zentrum der Insel sorgen in Kombination mit den Passatwinden für mehr als 200 Mikroklimazonen. Dieses einzigartige Ökosystem bietet hervorragende Bedingungen für eine üppige Flora und Fauna: Mehr als 3.000 heimische Pflanzenarten sind auf La Réunion beheimatet, wo Wanderer und Naturliebhaber auf ihre Kosten kommen. Die ursprüngliche Flora hat sich, abgeschnitten von allen äußeren Einflüssen, an der Küste und in den Bergwäldern entwickelt.

LANDSCHAFTEN MIT UNBERÜHRTER NATUR

Ein Urlaub auf der Insel La Réunion bietet die einmalige Gelegenheit, eine beeindruckende Vielfalt an Landschaften sowie Pflanzen- und Tierarten innerhalb weniger Tage zu sehen. Öko-Tourismus par excellence. Wunderbare Bergwelten stecken voller Überraschungen für alle, die Wanderungen in unberührter Natur lieben. Was gibt es Schöneres, als auf kleinen Nebenwegen unverhofft auf einen tosenden Wasserfall zu stoßen, in dem man sich herrlich erfrischen kann? In nur kurzer Zeit durchdringt man üppige Tropenwälder, entdeckt dabei die erholsame Atmosphäre der Hochgebirge oder lässt sich vom Anblick der Vulkane „Piton des Neiges“ und „Piton de la Fournaise“ fesseln, bevor man zu den paradiesischen Stränden an der Westküste der Insel hinuntersteigt.

**GESCHÜTZTES
NATURERBE**

Das außergewöhnliche Ökosystem von La Réunion liegt den Einwohnern besonders am Herzen. Im Jahr 2007 wurden der Nationalpark wie auch das Unterwasser-Naturschutzgebiet an der West- und Südwestküste mit dem Ziel gegründet, die heimische Pflanzenwelt der Insel zu schützen.

Seit 2012 fördert das Fremdenverkehrsamt der Insel La Réunion (IRT) den Öko-Tourismus, um der wachsenden Nachfrage internationaler Gäste gerecht zu werden, die umweltfreundlichen und nachhaltigen Tourismus fordern.



DIE TALKESSEL – DIE DREI WUNDER DER INSEL LA RÉUNION

TALKESSEL MAFATE: EINE LANDSCHAFT VOLLER ÜBERRASCHUNGEN

Auf einer Fläche von 95 Quadratkilometer ist der Cirque de Mafate ein Muss für alle Wanderfreunde. Der Talkessel kann nur zu Fuß oder mit dem Helikopter erreicht werden. Wer sich für die Erkundung Zeit nimmt, wird die besonders ursprüngliche Natur und das Licht, das zu jeder Stunde des Tages die erstaunlichsten Farbschattierungen bietet, entdecken können. In den Höhen des Talkessels konnte die heimische Vegetation geschützt werden. Außergewöhnliche Holzarten sind in diesen Wäldern zu finden, originell in Farbe und Namen, wie zum Beispiel Zahnschmerz-Pfefferstrauch, Schwammholz oder Sandelholz.

Mafate birgt zahlreiche Geheimnisse, die Besuchern lange in Erinnerung bleiben werden. Es wurde sogar eine „Nesogenes orerensis“-Pflanze wiederentdeckt, die seit Jahrhunderten als ausgestorben galt.

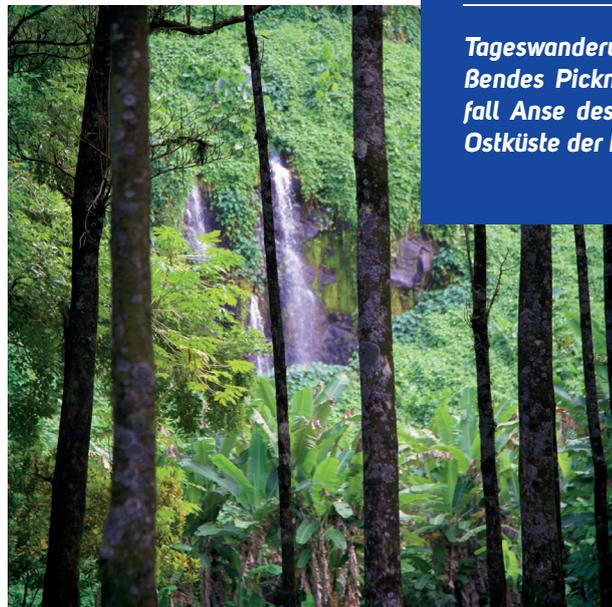
TALKESSEL SALAZIE: LAND DER WASSERFÄLLE

Dieser Talkessel ist der grünste und am leichtesten zugängliche. Der „Brautschleier-Wasserfall“ („Voile de la mariée“), einer der spektakulärsten Wasserfälle der Insel, befindet sich unmittelbar auf dem Weg dorthin. Die Wandertour führt nach Hell-Bourg, wo die Familie Folio die Türen ihres Wohnsitzes aus dem 19. Jahrhundert öffnet. Besucher treffen hier auf viele Erinnerungen, Anekdoten und historische Gegenstände, insbesondere in Bezug auf die „Marrons“ – Sklaven, die sich im 17. Jahrhundert in den waldigen und verborgenen Winkeln des Kessels versteckt hielten.

TIPP

Bei zwei-, drei-, oder sogar viertägigen Wanderungen durch den MafateTalkessel lassen sich abwechslungsreiche Gästezimmer, Wanderhütten oder Campingplätze entdecken.

➔ Anse des Cascades



TIPP

Tageswanderung und anschließendes Picknick beim Wasserfall Anse des Cascades an der Ostküste der Insel.

TALKESSEL CILAOS: FÜR CANYONING-LIEBHABER

Auf der Suche nach Herausforderungen? Dann wird Ihnen die Entdeckung des Talkessels Cilaos Spaß machen. Einst war der Talkessel nur zu Fuß zu erreichen. Seit 1973 führt die Panoramastraße D242 mit über 400 Kurven bis zum Bergdorf Cilaos, das berühmt ist für seine zahlreichen Schluchten. Die Schlucht von Bras-Rouge ist äußerst schwindelerregend und ein Muss für jeden Canyoning-Begeisterten, mit zahlreichen mehr oder weniger hohen Rutschbahnen. An manchen Stellen sind die Wände so eng, dass sie sich berühren und eine Art Gewölbe bilden. Zu Fuß erreicht man „La Chapelle“, eine fast 100-Meter hohe Felsformation, die an eine steinerne „Kathedrale“ erinnert. Mit etwas Glück kann man den Lichtspielen in der

Schlucht beiwohnen. Und für eine etwas ruhigere, bedächtige Rückkehr bietet sich ein Besuch in der „Maison de la Broderie“ im Örtchen Cilaos an. Eine gute Gelegenheit, das im Jahr 2015 renovierte Kunsthandwerkmuseum zu entdecken, wo man den Stickerinnen zusehen kann, wie sie ihre landestypischen Handarbeiten anfertigen. Darüber hinaus ist der Talkessel Cilaos neben seinen Thermalbädern mit Eisen- und kohlenstoffhaltigem Wasser, auch für seinen Wein und seine Linsen bekannt.

Der Pandathlon, ein sportlicher Wettkampf mit ökologischem Gedanken, wurde im Jahr 2012 ins Leben gerufen. Vor dem Hintergrund des Jahres der Ökologie unterzeichnete die Region La Réunion ein Übereinkommen mit der Umweltschutzorganisation WWF France, die weltweit führend im Naturschutz tätig ist. Am 8. September 2013 fand erstmals der WWF-Event „Le Pandathlon“ statt. Seither versammeln sich die Bewohner von La Réunion sowie Unterstützer aus aller Welt jährlich zu einer solidarischen Wanderung mit dem Ziel, Spenden zum Schutz der Biodiversität zu sammeln. Der vierte Pandathlon fand am 13. September 2015 statt und führte an die 2.000 Teilnehmer über das Cap Méchant, eine besonders reizvolle Küstenregion.

Weitere Informationen: <http://www.pandathlonreunion.re/PANDATHLONREUNION/V1/>



ZOOM EINTAUCHEN IN DAS UNTERWASSERSCHUTZGEBIET VON LA RÉUNION

Korallenriffe bieten einen natürlichen Schutz gegen die Wellen und ermöglichen die Entwicklung von überwachten Badezonen der Insel: in Saint-Paul, Saint-Leu, Étang-Salé und Saint-Pierre. Die Küste mit ihrer bemerkenswerten Biodiversität zählt über 3.500 Arten. Die Korallenriffe gehören zum unvergleichlichen natürlichen und kulturellen Erbe der Insel. Aus diesem Grund wurde im Jahr 2007 ein Unterwasserschutzgebiet erschaffen, das sich über 40 Kilometer Küste erstreckt – vom Cap La Houssaye in Saint-Paul bis zum Roche aux Oiseaux in Étang-Salé. Das Reservat hat eine Fläche von 35 Quadratkilometern und ist in drei Zonen unterteilt: allgemeiner Schutz (50 Prozent), verstärkter Schutz (45 Prozent) und umfassender Schutz (5 Prozent). Um die Aktivitäten der Menschen mit der Erhaltung der Korallenriffe in Einklang zu bringen, wurden neue Nutzungsvorschriften erlassen. Diese erlauben den Besuchern, die wunderbaren Unterwasserwunder zu erleben, die eng mit dem vulkanischen Ursprung der Insel verbunden sind.

Vulkanausbrüche haben erstaunliche Unterwasserreliefs geformt: Spalten, Bogenfelsen und ein 25 Kilometer langes Korallenriff, das ein wahrer Garten Eden für Fauna und Flora ist. Tiefe Tauchgänge ermöglichen atemberaubende Spektakel zu beobachten: den Clownfisch in seiner Anemone, Leopardenmuränen, Rochen, die elegant durchs Wasser schweben sowie Meeresschildkröten – alles geschützt durch das Reservat.

Weitere Informationen: <http://www.reservemarinereunion.fr/>



EIN TRAUM WIRD WAHR: WALE IN SICHT

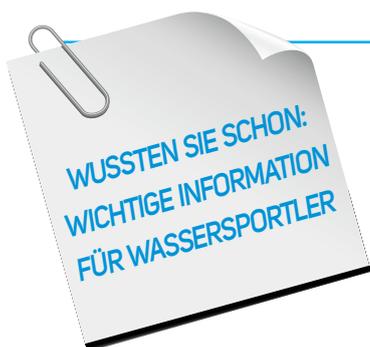
Wer möchte nicht einmal einen Wal aus nächster Nähe beobachten? Um diese geheimnisvollen und majestätischen Säugetiere zu sehen, eignet sich besonders der Winter auf der Südhalbkugel (Juni bis September). Dann können die Wale bei ihrem Balztanz oder später sogar mit ihren Jungen besonders gut beobachtet werden, wenn sie auf direktem Weg von der Antarktis kommen. Sie suchen die milden Klimakonditionen, um ihre Jungen auf die Welt zu bringen, die in der extremen Kälte keine Überlebenschancen hätten. Die Wale sind zu einem kraftvollen Symbol der Insel geworden. Eine Hommage an die Natur und Beispiel für das Naturerbe der Insel. Sie zählen unbestritten zu den großen Schätzen von La Réunion.

Gleichwohl sind die Säugetiere und ihr Nachwuchs in dieser Zeit sehr empfindlich und benötigen Ruhe. Um nachhaltiges „Whale Watching“ sicherzustellen, wurde 2010 eine Charta ausgearbeitet, die die Annäherung an die Wale regelt. Zahlreiche Wassersportunternehmen, Vereine und Berufsgruppen, die am Meer und an der Küste unterwegs sind, haben die Charta unterzeichnet, um den Walbestand zu sichern.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.globice.org/O2_Charte

2013 wurde ein Zertifikat (O2CR) für eine verantwortungsvolle Walbeobachtung auf La Réunion eingeführt, die das Ziel verfolgt, verantwortungsvolles Verhalten auszuzeichnen.

Weitere Informationen finden Sie hier:
http://www.insel-la-reunion.com/modules/news/aktuelles-details/detail/wal-und-delphinbeobachtung-auf-la-reunion.html?no_cache=1



Die Perle im Indischen Ozean, die Insel La Réunion, bietet neuerdings mehr Sicherheit für alle Wassersport-Liebhaber dank eines neuen Haischutznetzes.

Entsprechend behördlicher Anordnungen zu Wassersport-Aktivitäten an allen Stränden der Insel wurden in Boucan Canot Haischutznetze angebracht. Schutznetze werden nach und nach auch an den Stränden von Roches Noires in Saint-Gilles-les-Bains, gefolgt von Trois-Bassins angebracht.

Optimale Sicherheit – nahezu ohne Risiko

200 Meter von der Küste entfernt, mitten im Ozean, befindet sich jetzt ein Schutznetz über eine Länge von 1.200 Metern. Dieses ist mit Stahlkabeln in rund 11 Metern Tiefe auf dem Meeresgrund fixiert. Das Schutznetz schützt eine Oberfläche von insgesamt 141.000 Quadratmetern, das entspricht 67 olympischen Schwimmbädern.

Diese abgeschlossenen Bereiche haben zum Ziel, die Effektivität der verschiedenen Haischutz- Vorrichtungen zu verstärken. Wassersportler, die Motoren wie zum Beispiel Flyboards verwenden, können ihren Sport in den von den Gemeinden definierten Zonen ausüben. Langfristig kann man in diesen Zonen auch Surfen, wenn diese durch entsprechende Vorrichtungen abgesichert und von den Gemeinden freigegeben sind. In allen nicht speziell gekennzeichneten Bereichen ist laut Präfektur-Erlass das Baden, Surfen und Bodyboarden reglementiert.

Sicherheitshinweise finden Sie unter: www.reunion.fr/de/reisevorbereitung/sicherheit

SONNENFINSTERNIS 2016 - DIESES EREIGNIS DÜRFEN SIE NICHT VERPASSEN!

Am Donnerstag, dem 1. September 2016 findet eine sichtbare, ringförmige Sonnenfinsternis statt. La Réunion wird zum Schauplatz dieser außergewöhnlichen Begegnung von Sonne und Mond. Denn dieses einzigartige Schauspiel wird sich die nächsten hundert Jahre nicht wiederholen und ist nicht überall auf der Erde gleichermaßen sichtbar. Während der ringförmigen Sonnenfinsternis können Astronomiefans und Neugierige zwischen 14 Uhr und 14.20 Uhr Ortszeit außerdem Venus und Jupiter betrachten. Ab 18.45 Uhr werden dann fünf „leuchtende Planeten“ sichtbar sein: drei am Abendhimmel im Sternzeichen des Löwen und zwei weitere in der Nähe des Sterns Antares ganz oben am Himmel.

La Réunion feiert dieses Jahrhundertereignis mit einer eigens eingerichteten „Village Eclipse“ an der Südwestküste, wo eine Schönwetter-Wahrscheinlichkeit von 90 Prozent herrscht. Besucher und anreisende Touristen finden hier beste Bedingungen für ein unvergessliches Erlebnis. Das Spektakel wird auf eine Großleinwand übertragen und es stehen ein Bar-Truck, sanitäre Anlagen, Erste Hilfe-Zelte wie auch Sicherheitsdienste zur Verfügung. Amateur- und Profifotografen können die mobile Ausrüstung der Sternwarte „Observatoire des Makes“ nutzen. Eine Platzreservierung wird empfohlen und kann per E-Mail an das „Observatoire des Makes“ unter accueil@observatoire-astronomique@orange.fr gesendet werden. Aus Anlass des 30-jährigen Bestehens findet eine Reihe von Veranstaltungen statt. Zu diesem besonderen Ereignis werden spezielle Reisen angeboten. Nähere Informationen gibt es beim Fremdenverkehrsamt der Insel La Réunion.



IM FOKUS BESUCHE IM „OBSERVATOIRE DES MAKES“

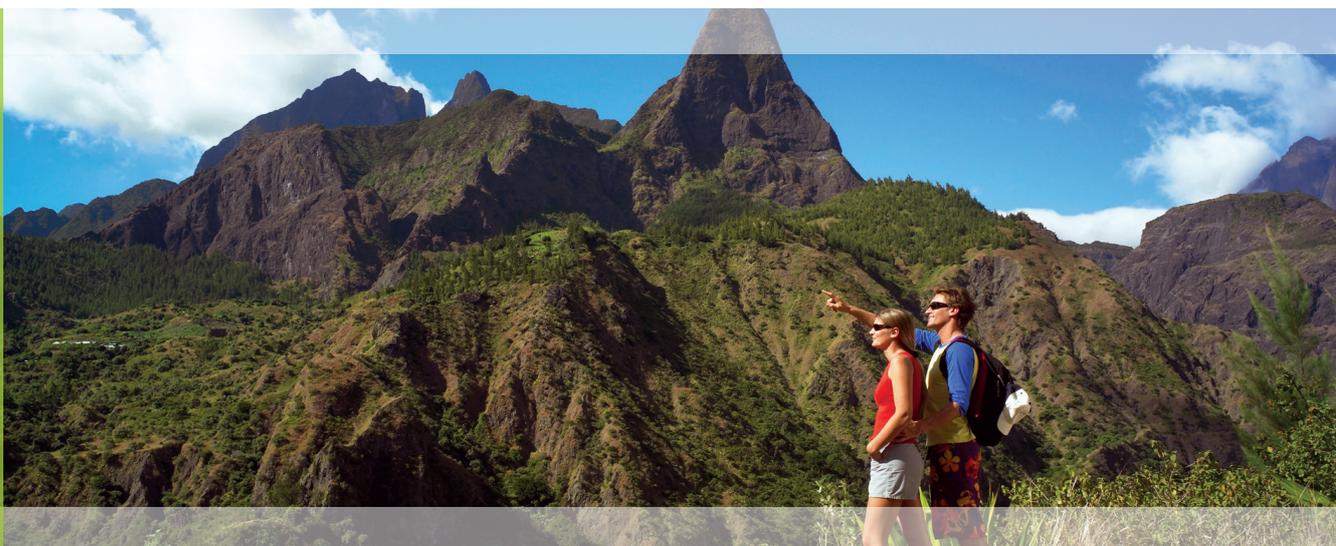
Die Sternwarte „Observatoire des Makes“ liegt 1.000 Meter über dem Meeresspiegel, oberhalb der Gemeinde Saint-Louis. Zu den Besucherattraktionen zählen historische astronomische Geräte, wie beispielsweise eine Sonnenuhr und eine Reihe von Teleskopen, einige davon auf dem neuesten Stand der Technik. Von hier aus lässt sich die Sonne beobachten und Besucher können die Tour mit einer Planetarium-Vorstellung unter einer 3,6 Meter hohen Kuppel abschließen.

Zwischen dem 20. August und dem 4. September gibt es Führungen täglich um 9:30 Uhr und um 14:30 Uhr, außer am 1. September 2016. Eintrittspreis 5 € (3€ für 6 – 12-Jährige).

Weitere Informationen unter: <http://www.ilereunion.com/observatoire-makes/>

INSEL FÜR ALLE SINNE

2



SPORT UND ERHOLUNG IN FREIER NATUR

Mit ihren vielfältigen Landschaften bietet die Insel unendliche Aktivitäten und verwandelt Ausflüge in unvergleichliche Abenteuer. La Réunion ist eine Insel für alle Ansprüche. Ob man das süße Nichtstun am Strand liebt, lieber durch herrlich grüne, exotische Landschaften schlendert oder die Herausforderungen des Extremsports sucht – La Réunion ist eine der wenigen Destinationen, die allen Ansprüchen gerecht wird. Durch ihre vielfältigen Landschaften ist für jeden Geschmack etwas dabei.

EIN PARADIES FÜR WANDERER

Die Insel ist weltweit berühmt für ihre einzigartigen Wanderwege. Eindrucksvolle Landschaften, ein Gipfel von über 3.000 Meter, ein spektakulärer Vulkan, majestätische Talkessel und dichte Wälder mit einheimischer Flora machen Spaziergänge auf der Insel unvergesslich.

Über 900 Kilometer markierte Fernwanderwege (GR = Grande Randonnée) führen zu den zweifellos schönsten Plätzen auf der Insel La Réunion. Aus einer großen Vielzahl an Wanderwegen lassen

sich Routen „à la carte“ nach individuellem Schwierigkeitsgrad zusammenstellen.

IM FOKUS:

DIE DREI FERNWANDERWEGE

- Fernwanderweg GR R1: führt am Berg Piton des Neiges vorbei bis an die Spitze der Insel und passiert dabei die drei Talkessel Salazie, Cilaos und Mafate.
- Fernwanderweg GR R2: durchquert La Réunion von Norden nach Süd-Osten und führt an zwei der Talkessel (Mafate, Cilaos) sowie am Vulkan Piton de la Fournaise vorbei.
- Fernwanderweg GR R3: führt um den Talkessel Mafate herum und verbindet die Routen R1 und R2.



GIPFELTOUREN MIT FERNBLICK

Der Piton de la Fournaise und der Piton des Neiges formen das Vulkanmassiv der Insel La Réunion. Entstanden vor über 500.000 Jahren, schließt der Piton de la Fournaise an die Ostflanke seines älteren Bruders Piton des Neiges, der höchsten Erhebung im Indischen Ozean an. Der Piton de la Fournaise nimmt das südöstliche Drittel der Insel ein und zieht im Jahr über 200.000 Besucher an, die von der mondähnlichen Landschaft verzaubert sind. Der Piton de la Fournaise gehört zu den aktivsten Vulkanen der Welt und ist dabei ohne Gefahr leicht erreichbar für jedermann.

Nicht verpassen sollte man den Abstieg auf verschiedenen Panorama-Routen, die in Höhe von 2.630 Metern an den Kratern vorbei führt. Die Wege sind jedoch mit Farbmarkierungen auf den Felsen gut gekennzeichnet. Das Gelände verändert sich ständig und gleicht am Ende fast einer Mondlandschaft, was diese Wanderung zu einem außergewöhnlichen Erlebnis macht.

Wissenswert: Der Piton de la Fournaise war im Jahr 2015 bereits fünfmal aktiv.

Der Piton des Neiges ist mit mehr als 3.000 Metern der höchste Gipfel der Insel und liegt im Zentrum der drei Talkessel. Der Aufstieg wird nur guten Sportlern empfohlen und gehört zu den angesehensten Gipfeln der Welt. Wer es hierauf schafft genießt einen atemberaubenden Blick.

Die Standard-Tour zum Gipfel des Piton des Neiges dauert zwei Tage. Wenn man den Talkessel von Cilaos am frühen Nachmittag verlässt, erreicht man in 2.479 Metern Höhe die Berghütte Caverne Dufour unterhalb des Gipfels noch vor dem Sonnenuntergang. Gestärkt durch ein kreolisches Frühstück steigt man am nächsten Tag bis zum Gipfel auf.

Magischer Moment: In den frühen Morgenstunden kann man hier einen unglaublichen Sonnenaufgang erleben. Vom „Dach“ des Indischen Ozeans aus, genießt man einen atemberaubenden Blick über die ganze Insel.

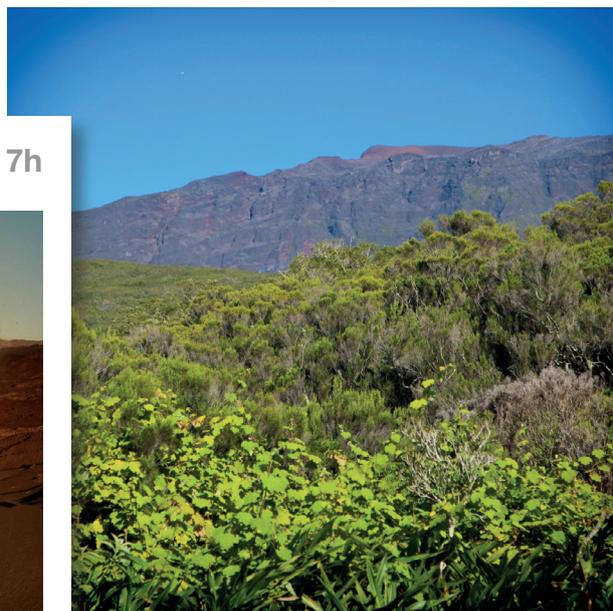
➔ **Piton de la Fournaise**

7h



➔ **Piton des Neiges**

8h



EINE INSEL VOLLER ABENTEUER

Dank vieler spannender Angebote wird es auf La Réunion nie langweilig. In unberührter Natur stehen mehr als 70 Freizeitmöglichkeiten für Groß und Klein zur Verfügung. Attraktive Wassersportarten wie Gleitschirmfliegen oder Speedflying (Gleitschirmfliegen mit einem kleineren Segel) und auch Liegeradfahren, Wildwassertauchen, Tauchen sowie Kanufahren werden angeboten. Das Siegel „Qualitätstourismus“ gewährleistet dabei größtmögliche Sicherheit.

La Réunion lässt sich wunderbar zu Pferd, mit dem Quadbike oder einem Wagen mit Vierradantrieb erkunden. Sogenannte Wasserwanderungen führen entlang beeindruckender Wasserfälle und Flüsse. Kletterfreaks und Amateur-Höhlenforscher können sich an entlegenen Klippen und in unentdeckten Grotten austoben.

Auch der Golf-Sport kommt nicht zu kurz – die Insel bietet drei Golfplätze für jede Spielstärke. Diese liegen im Süden, Westen und auf der

Nordseite: Der Golf Club de Bourbon (18 Loch), der Bassin Bleu Country Club (18 Loch) sowie der Golf Club du Colorado (9 Loch). Die Spieler können dabei grandiose Ausblicke auf atemberaubende Bergwelten genießen.

Die „Open de La Réunion“ gehören zum „ATP Challenger“-Tennis-Turnier, die im November 2016 stattfinden.

Ob engagierter Sportler oder Naturliebhaber – ob auf der Suche nach Abenteuer oder spektakulären Erlebnissen – auf der Insel La Réunion findet jeder sein Glück.

Weitere Informationen unter: <http://www.insel-la-reunion.com/aktivitaeten.html>



Die Insel aus der Vogelperspektive erlebt man am besten bei einem faszinierenden Rundflug hoch über abenteuerlich steile Abgründe und bizarre Vulkanlandschaften. Sichern Sie sich dieses Naturspektakel mit einem Anruf bei „Hélilagon“ oder „Corail Hélicoptères“. Beide bieten Helikopter-Touren oder spezielle Panoramaflüge mit den sogenannten ULM, ultraleichten Propellermaschinen, ab 95 Euro an – ein einzigartiges Erlebnis!

→ Canyoning 9h



→ Gleitschirmfliegen



TIPP

Wagen Sie sich in einen Lavatunnel! Entdecken Sie die versteckten Schätze des Vulkans Piton de la Fournaise in seinen Lavatunneln. Keine Angst, die diplomierten Höhlenführer wählen sorgfältig nur weitläufige Hohlräume für die Besucher aus. Man muss sich zwar manchmal bücken, aber nicht auf allen Vieren kriechen. Während der Tour genügt leichte Kleidung, denn es ist ziemlich warm hier. Ein zwei- bis dreistündiger Aufenthalt im Piton de la Fournaise kostet rund 50 Euro.



EIN PARADIES FÜR TRAIL-LÄUFER

Die außergewöhnliche Landschaft von La Réunion bietet ideale Bedingungen für Bergläufe (Trails). Zahlreiche Anbieter organisieren Ausflüge in die abwechslungsreiche Landschaft des Eilandes, abseits der Wanderwege. Die „Diagonale des Fous“, übrigens die einzige ihrer Art in der südlichen Hemisphäre, bietet drei Berglauf-Strecken aller Schwierigkeitsgrade, wobei rund 170 Kilometer und knapp 10.000 Höhenmeter in einer großartigen Natur bewältigt werden müssen.



DIESE VERANSTALTUNGEN DÜRFEN SIE NICHT VERPASSEN:

Die herrliche Naturlandschaft bietet einen pittoresken Rahmen für sportliche Ereignisse.

Auf La Réunion fand im September 2015 die Pre-PWC La Route des Tamarins World Cup statt. Die Weltmeisterschaft des World Cups im Gleitschirmfliegen folgt dann am 01. - 8. Oktober 2016.

NICHT VERPASSEN: LE GRAND RAID

Der Grand Raid, auch „Diagonale des Fous“ (Diagonale der Verrückten) genannt, gilt zu Recht als einer der weltweit schwierigsten Ultracross-Läufe. Vom 20. bis 23. Oktober 2016 findet er zum 24. Mal auf La Réunion statt. Im Jahr 2015 zog der Lauf, der in drei Durchgänge aufgeteilt ist, nahezu 4.000 Teilnehmer aus aller Welt an. Die Anzahl der Teilnehmer dieses symbolträchtigen Sportevents, steigt ständig.

Dieses individuelle wie auch kollektive Abenteuer fordert von seinen Teilnehmern Höchstleistungen. Der Lauf „Le Grand Raid“ teilt sich in drei Strecken ein und führt von den höchsten Gipfeln der Insel durch den Nationalpark, der zum UNESCO Naturerbe zählt:

- La Diagonale des Fous (173 Kilometer / 9.996 Höhenmeter)
- Le Trail de Bourbon (93 Kilometer / 5.655 Höhenmeter)
- La Mascareignes (67 Kilometer / 4.001 Höhenmeter)

Die Streckenführung wechselt jedes Jahr und wird den Veränderungen des Gebietes angepasst, um die maximale Sicherheit der Läufer zu garantieren.

DER REICHTUM DER KÜSTENREGIONEN

Bei all den spektakulären Landstrichen, die der Besucher zu Lande vorfindet, wäre es zu schade, die herrliche Unterwasserwelt mit ihrem ungeheuren Reichtum zu vergessen. Die vulkanischen Aktivitäten haben eine wahre Wunderwelt aus Spalten und Erhebungen geformt, die sich bei einer Unterwasser-Entdeckungstour offenbaren. Ob beim Tiefseetauchen oder Schnorcheln, das Korallenriff bietet eine spektakuläre Vielfalt von nahezu 500 Fischarten, wie Clownfische, Rochen, Wasserschildkröten sowie über 150 Arten von Korallen.

Mit Glasboden-Kajaks und -Schiffen lässt sich der Meeresboden wunderbar erkunden, auch ohne dass man nass wird, was besonders Familien mit kleinen Kindern sehr entgegen kommt.

→ Tauchen

11h



**BESONDERES
HIGHLIGHT:
WALE BEOBACHTEN
UND HOCHSEEFISCHEN**

Bootstouren sind auf der Insel sehr beliebt: vom Kajak oder Segelboot bis zum Schnellboot. Im südlichen Winter kann man Delfine und Wale im Meer beobachten. Ein besonderer Nervenkitzel ist das Fischen: beim Sport- oder Hochseefischen kann man sogar Schwertfische, Tunfische oder Barrakudas jagen. Passatwinde an der Westküste schaffen für geübte Kitesurfer fast immer ideale Wetterkonditionen, die auch für Jet-Ski und Motorboote geeignet sind.

Schwimmen wie ein Delfin oder fliegen wie ein Superheld – Flyboard macht es möglich! Flyboard ist ein Gerät, mit dem die Fortbewegung in der Luft dank eines starken Wasserstrahls unter Wasser ermöglicht wird. Auch Anfänger schweben über das Wasser – ein einzigartiges, adrenalingeladenes Erlebnis ist damit garantiert!

ZOOM TAUCHEN



Auf La Réunion kann das ganze Jahr bei einer Wassertemperatur von durchschnittlich 26°C getaucht werden. Die beliebtesten Tauchspots sind die Korallenriffe an der Westküste. Anfänger und Fortgeschrittene können hier in die faszinierende Unterwasserwelt eintauchen, in ein Universum übersät mit Korallen und einer Vielzahl an tropischen Fischen: Engel-, Schmetterling-, Clown-, Papageienfische, Kutscher, Zackenbarsche, Rochen, Muränen, Delfine usw.

Auf der Insel La Réunion, wie auch auf dem französischen Festland, gehört ein Großteil der Tauchschulen zum FFESSM-Verband („Fédération Française d’Etudes et de Sports Sous-Marins“). Tauchen wird zu einem sicheren Erlebnis, denn sämtliche Aktivitäten werden von staatlich zertifizierten Tauchlehrern betreut.

Ein neuer Trend auf La Réunion ist das Stand-up Paddling. Gleich in mehreren Surfschulen kann die Disziplin erlernt oder nur ein Surfbrett zum Stehpaddeln ausgeliehen werden. Dank der 25 Kilometer langen Korallenrifflandschaft ist das Meer hier besonders ruhig und ermöglicht ein sanftes Dahingleiten auf der Wasseroberfläche.



GLEITSPORTARTEN IM COLOSSE WAKE PARK

Im Colosse Wake Park in Saint-André wurde der erste Schlepplift errichtet, mit denen Gleitsportarten wie Wakeboard, Wakeskate, Kneeboard und Wasserski zum Vergnügen werden. Flyboard Réunion bietet Flyboard-Aktivitäten für eine Dauer von 20 bis 30 Minuten an.

Der nachhaltig konzipierte Colosse Wake Park ist für Anfänger wie Fortgeschrittene ab sechs Jahren zugänglich.



INSEL DES WOHLFÜHLENS

3



SPA & VERWÖHNPROGRAMME

Die Insel La Réunion ist eine Oase des Friedens. Entspannung und Erholung in einer unglaublichen Pflanzenwelt bilden inmitten eines idyllischen Rahmens eine harmonische Einheit.

Unberührte Natur, großzügige Gärten, traumhafte Küsten mit hellem Sandstrand oder der faszinierende schwarze Naturstrand von Étang-Salé-les-Bains machen La Réunion zu einer unvergleichlichen Destination für Erholungssuchende. Einfach herrlich, wie leicht sich Wassersportfreuden mit entspannenden Massagen oder Yoga verbinden lassen. Alles ist greifbar nahe und sorgt für einen Traumaufenthalt, bei dem man sich nach Herzenslust verwöhnen lassen kann.

WOHLFÜHLADRESSEN

Erholung ist angesagt auf der Insel. Hier finden Sie die perfekte Entspannung:

Relax & Compagnie

Der Parc du Colosse in Saint-André beherbergt jetzt das Massagezentrum Relax & Compagnie. Das Zentrum bietet Anwendungen und Massagen an, die dank der guten Lage des Zentrums, mit günstigen Öffnungszeiten und erschwinglichen Preisen den Alltag verschönern.

Eine Spezialität ist die „Toucher structuré“ (sanfte Berührung) die von ausgewählten Therapeuten mit einem medizinischen Qualitätsanspruch angewendet wird.

LUXUS, RUHE UND GENUSS

La Villa Delisle****

La Villa Delisle bietet eine luxuriöse Ausstattung mit Materialien und Farben der Insel in ihren 41 Zimmern. Das Haus liegt direkt an der Küste von Saint-Pierre, nur wenige Schritte von der Lagune entfernt und bietet seinen Gästen einen großzügigen Pool, ein angenehmes Spa, ein schickes Bistro, eine gemütliche Bar und ein Casino.

Le Palm Hôtel & Spa*****

Das Fünf-Sterne-Hotel, inmitten eines tropischen Gartens, wurde nach umfassender Renovierung im Juli 2014 wieder eröffnet. Auf einem Areal von 1.200 Quadratmetern genießen Gäste einen Wohlfühlbereich mit Hamam und Whirlpool. Im AKÉA SPA, inspiriert von den jahrtausendealten Traditionen der Pflege von Geist und Körper, erwecken Sie zu neuer Lebensfreude mit natürlichen Schätzen der Insel: Kokosnuss, Ylang-Ylang aus Mayotte, Vanille und Vétiver von der Insel La Réunion.



AUSSERGEWÖHNLICH

Diana Déa Lodge****

Exklusiv auf der Insel sind die Gémology-Kosmetikprodukte, die auf der Basis von Mineralien und Halbedelsteinen sowie pflanzlichen Inhaltsstoffen wertvolle Gesichts- und Ganzkörperanwendungen bieten.

WILLKOMMENE ABWECHSLUNG

Les Colonnades Institut Villa & Spa

Das Institut Villa & Spa Les Colonnades verwöhnt seine Gäste mit besonders verführerischen Wellness- und Schönheitsanwendungen. Pool, Spa, Behandlungsräume, Schönheitssalon und sogar ein Tee-Salon garantieren einen opulenten Wohlfühltrip. In der idyllischen Umgebung ganz in der Nähe von Ravine des Cabris liegt das Institut und empfängt seine Gäste in einer entspannten Atmosphäre, abseits vom Trubel der Stadt Saint-Pierre.

Le Saint Alexis Hôtel & Spa****

Direkt am Strand von Boucan-Canot liegt dieses Hotel mit Spa, das zusätzlich zu einem reichhaltigen Spa-Programm die Produkte der Firma Sothys anbietet. Auf 500 Quadratmetern befinden sich die Räume, die im traditionellen Stil von La Réunion gehalten sind.

L'Iloha Seaview Hôtel***

Oberhalb der Bucht von Saint-Leu, inmitten üppiger Vegetation, liegt das Iloha Seaview Hotel wie ein kleines Paradies zwischen Himmel und Meer. Zwei Schwimmbecken und ein Spa-Bereich, der Produkte aus regionalen ätherischen Ölen anwendet, sorgen für wohltuende Erholung.

Le Lodge & Spa Roche Tamarin ****

Eingebettet zwischen Strand und Berg, im Herzen eines tropischen Parks, liegen die 20 Chalets mit privater Terrasse in herrlicher Lage mit Blick auf

den Indischen Ozean. Neben dem Restaurant mit köstlichen traditionellen Gerichten bietet das Spa ein umfassendes Wohlfühlprogramm mit Hamam, Schwimmbad und Aquatherapie sowie zahlreichen Kosmetikanwendungen.

Le Cilaos ****

Versteckt in dem kleinen Örtchen besticht das charmante Hotel Le Cilaos mit seiner kreolischen Architektur. Mit Aroma-Spa und zahlreichen Schönheitsanwendungen ist dieses Haus ideal, um sich eine erholsame Auszeit auf der Insel zu gönnen.

Les Jardins d'Héva Hôtel & Spa **

Ruhe und Entspannung mit kreolischem Charme bietet das Hotel Les Jardins d'Héva in Hell-Bourg, das mit der Klassifizierung «Plus Beaux Villages de France» zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Komplettiert wird das Angebot mit Sauna, Hamam und einem Spa. Die Lage des Hotels ist idealer Ausgangspunkt für Wanderungen im Herzen der Insel.

Alle Einrichtungen mit Wellnessangebot finden Sie auf der Website www.reunion.fr/de/aktivitaeten/wellness-beauty



Manche Hotels, wie beispielsweise das LUX Saint-Gilles bieten Freiluft-Yogakurse an. Auf La Réunion vermischt sich die Geschichte mit der Indiens, was auch erklärt, warum sich auf der Insel gleich vier Ashrams befinden. Der Ashram von Le Port im Norden der Insel bietet auch Yogakurse an – hier erlebt man die absolute Entspannung in Verbindung mit einer kulturellen Entdeckungsreise.*

SPAZIERGÄNGE ZWISCHEN ABENTEUERLUST UND ERHOLUNG

Wanderungen auf der Insel La Réunion sind nicht nur geübten Bergsteigern vorbehalten. Es ist auch möglich, die grandiosen Landschaften im Zuge von 2- oder 3-stündigen Märschen auf leichten Wegen zu erkunden. Für diejenigen, die einen entspannten Weg durch die Natur suchen, sind die Wanderungen durch die Gärten von La Réunion eine gute Alternative.

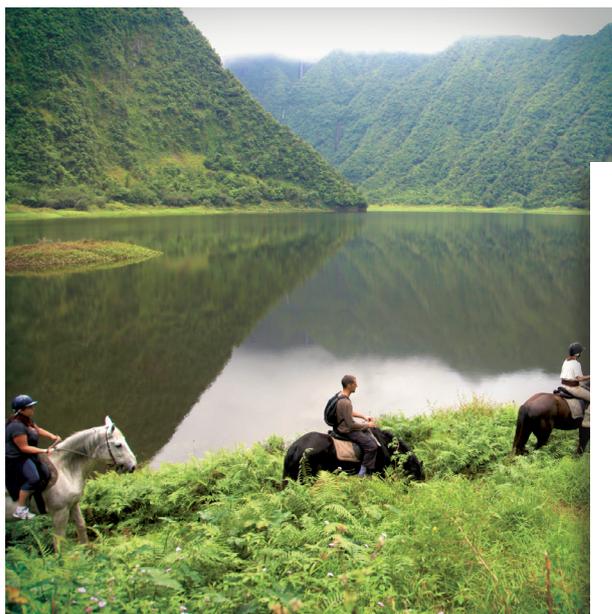


La Réunion lässt sich auch auf dem Rücken eines Pferdes entdecken. Die Reiterpfade führen zu den schönsten Landstrichen der Insel. Unter Filao- und Tamarinden-Bäumen zu reiten oder die vulkanischen Gebirgsketten zu durchqueren, gehört zu den beliebtesten Ausflügen.

DREI WANDERUNGEN, DIE MAN NICHT MISSEN SOLLTE:

- La Cascade de Bras-Rouge ist ein Wasserfall, der sich im Cirque de Cilaos befindet. Der eindrucksvolle Wasserfall kann im Zuge einer 2,5-stündigen Wanderung entdeckt werden.
- La Boucle du Pic Adam ist eine leichte Wandertour von drei Stunden, bei der man eine tolle Aussicht auf Saint-Denis genießen kann. Dieser Weg ist vor allem von Mai bis Juli sehr beliebt, da der Weg von Guave-Bäumen umgeben ist.
- Le Cap Noir und la Roche Verre Bouteille – Gleich zu Beginn dieser Wanderung genießt man einen spektakulären Blick auf den Cirque de Mafate. Von 1.000 Metern Höhe blickt man hinunter auf den Fluss Rivière des Galets. Die Tour dauert ca. 1,5 Stunden.

➔ **Ausflug zu Pferd** ab 5 Jahren



➔ **Aussichtspunkt vom Piton Maïdo** ab 1 Jahr

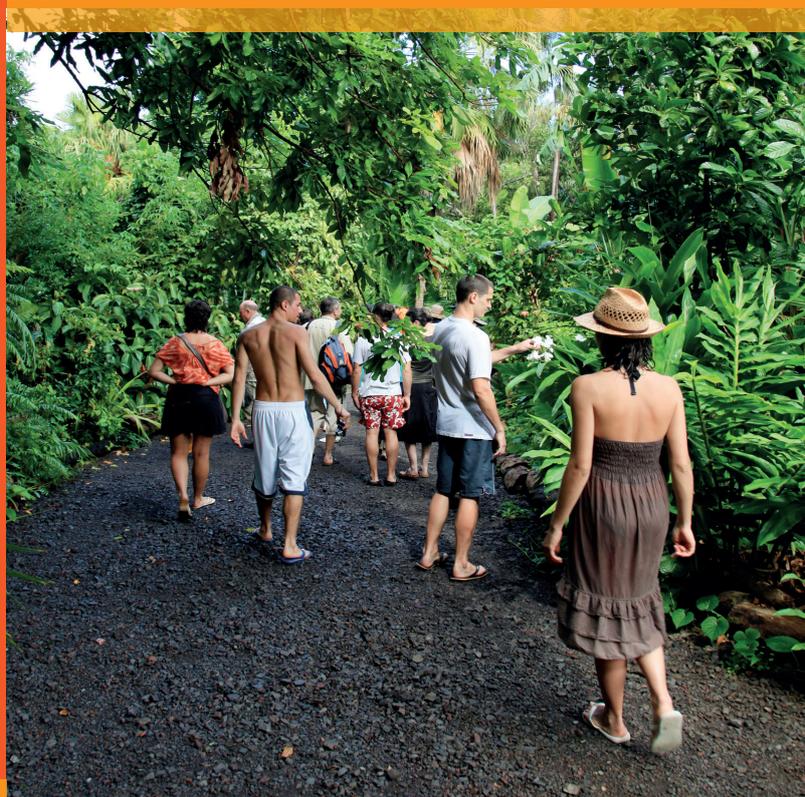


IM FOKUS: DIE WUNDERBAREN GÄRTEN DER INSEL ENTDECKEN

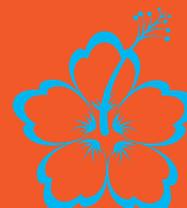
Ein Spaziergang durch die schönsten Gärten der Insel sorgt für Entspannung pur und ist ein Vergnügen für alle Sinne. In den Gärten von La Réunion werden mit Hinblick auf die Umwelt und die biologische Vielfalt, heimische Pflanzen wie auch Arten anderer tropischer Regionen kultiviert. Die Gärten gleichen einem ökologischen Freilichtmuseum der tropischen Fauna. Sie wurden auf Initiative der Regierung und dank der Unterstützung von Diplom-Landwirten und Botanikern sowie leidenschaftlichen Hobbygärtnern gegründet. Diese Oasen der Ruhe, die den schönsten Blumenessenzen der Insel gewidmet sind, bilden die perfekten Orte für eine aromareiche Atempause.

Der botanische Garten der Insel La Réunion: Dieser Garten in Saint-Leu, ehemals das botanische Konservatorium von Mascarin, ist eine echte Institution. Hier kann man den opulenten Reichtum, die Vielfalt und die Zartheit der einheimischen Flora entdecken. Pflanzen, die weltweit nur auf La Réunion zu finden sind, versprechen eine einzigartige botanische Entdeckungsreise. Hier finden Besucher eine Vielfalt von Kaffeesträuchern aus der ganzen Welt, tropische Fruchtbäume, Palmen, verschiedenste Kakteen, Orchideen und Farne wie sonst nirgendwo auf der Welt.

Neu: Le Jardin des Affouches Im Ortsteil La Montagne, in den Höhen von Saint-Denis, liegt ein mehr als ein Hektar großes Gartenparadies, in dem Pflanzen und Blumen eine wunderbare Artenvielfalt offenbaren. Die Anlage kann ab sofort mittwochs und sonntags mit einem Führer besichtigt werden, um Zitrusfrüchte, Gemüse, Tee, Kaffee, Gewürze und Heilpflanzen näher zu entdecken.



Für die dritte Empfehlung lohnt sich jeder Umweg: **Domaine du Café Grillé:** Auf vier Hektar Gartenfläche kann man eine Vielzahl an exotischen, eindrucksvollen Pflanzen bewundern. Außerdem wachsen hier eine ganze Reihe von seltenen Pflanzen (Hundsgiftgewächse, Afrikanische Teufelskralle, Knoblauchwein, Goldkelch mit Kokosduft und viele mehr). Die Domaine du Café Grillé lädt ein, die Zeit zurückzudrehen bis hin zur ersten Pflanze, die auf der Insel heimisch wurde. Alles über die Gärten online www.reunion.fr/de/besichtigungen/naturerbe



Kennen Sie die Rosengeranien? Sie wurden in Südafrika im 17. Jahrhundert entdeckt und hauptsächlich auf der Westseite der Insel La Réunion angepflanzt. Im Dörfchen Petite-France, auf der Straße zum Piton Maïdo, werden sie hauptsächlich angebaut. Es existieren verschiedenste Düfte: Rose, Pfefferminze, Zitrone und Kampfer. Ihre Destillation ergibt die essenziellen natürlichen Öle, die in der Parfumherstellung, der Kosmetik und für Massageöle verwendet werden. La Maison du G eranium gibt einen Einblick in die verschiedenen Phasen der Extraktion. Ein Besuch lohnt sich!



Wussten Sie schon, dass auf der Insel La Réunion die meisten kosmetischen Produkte auf Basis ätherischer  le entwickelt werden? Diese werden in den Spas auf der Insel hauptsächlich angewendet.

TIPP

Das Atelier „Zen’Essence“ in Petite-Ile, unweit von Saint-Paul, bietet in einer sehr intimen Atmosphäre edelste kosmetische Produkte an. Handgemachte Cremes werden auf die persönlichen Bedürfnisse der Anwenderin im Atelier zusammengestellt. Ebenso können Besucherinnen sich ihr eigenes Parfum „maßschneidern“ lassen.



4



VIELFALT DER KULTUREN

La Réunion bedeutet die Zusammenkunft und diesen Namen trägt die Insel zu Recht. So ist die Verschiedenheit der Ethnien eine Quelle des Reichtums der Insel geworden. Das harmonische Miteinander der Bevölkerungsgruppen und deren Wurzeln ist ein gelungenes Beispiel, wie globale Herausforderungen gemeistert werden können. Die rund 840.000 Einwohner der Insel stammen aus zehn verschiedenen Ländern und drei Kontinenten. Über vier Jahrhunderte haben die Réunionnais, die Bewohner von La Réunion, die Fähigkeit zum friedfertigen Zusammenleben kultiviert. Glanzvolle Beispiele sind die religiösen Feste von Christen, Tamilen (Tamilische Feuerläufe und das Neujahrsfest im April) sowie Chinesen (Chinesisches Neujahrsfest im Februar), an denen stets die ganze Bevölkerung willkommen ist. Die ethnische und kulturelle Vielfalt spiegelt sich auch in der Gastronomie wieder, die eine große Palette an kulinarischen Genüssen bietet. Auf einer Rundreise lässt sich so der Schmelztiegel der Menschen aus Afrika, Madagaskar, Europa oder Asien entdecken.

EINE INSEL MIT EINER REICHEN UND VIELFÄLTIGEN GESCHICHTE

Die Besiedlung der Insel ist noch recht jung. Die Geschichte ist eng mit den Entdeckungen der europäischen Seefahrt und den französischen Kolonien im 17. Jahrhundert verbunden. Die

ersten französischen Siedler kamen in Begleitung von Dienern aus Madagaskar. Indische Sklaven wurden zur Unterstützung der französischen Kolonisationsbemühungen im 19. Jahrhundert hinzugeholt. Dies trug zur frühen Kreolisierung der Insel bei, die auch aufgrund verschiedenster Bevölkerungsgruppen aus Europa, Afrika, Madagaskar, Asien und insbesondere aus Indien und China ihre besondere Prägung erhalten hat.

KLEINER HISTORISCHER RÜCKBLICK

Im Jahr 1663 legten die ersten Bewohner der Insel mit ihren Schiffen in Saint-Paul an, in der Nähe der „Grotte des Premiers Français“. Es handelt sich um Louis Payen und Pierre Pau, zwei Franzosen aus Madagaskar, die in Begleitung von zehn madagassischen Bediensteten, darunter drei Frauen, auf die Insel kamen. Obwohl sie nicht die ersten waren, die ihren Fuß auf die Insel setzten, hält man sie für die ersten dauerhaften Siedler der Insel La Réunion.

IM FOKUS: RELIGIÖSE FESTE

- DER FEUERLAUF:

Mehrfach im Jahr findet diese Zeremonie der tamilischen Büßer zu Ehren der Göttin Pandialé statt. Bei Sonnenaufgang beginnt im Tempel die Vorbereitung der Kohle für das sogenannte „Tikouli“, das Kohlenquadrat. Die Büßer treffen sich anschließend am Fluss zum Reinigungsritual. Bei der Rückkehr zum Tempel erwartet sie die Glut „Tikouli“, die beim „Palkouli“ einer schmalen, mit Milch gefüllten Mulde endet. Die Festlichkeiten und Feuerläufe sind auch für das Publikum zugänglich, sofern es sich respektvoll und diskret verhält. Das Fest findet hauptsächlich im Dezember und Januar in tamilischen Tempeln wie auch in den kleinen Familientempeln der Insel statt.

- CHINESISCHES NEUJAHRSFEST (8. FEBRUAR 2016):

Das Chinesische Neujahr zum Jahr des Affen findet traditionell im Januar oder Februar statt und ist für die chinesische Bevölkerung von La Réunion ein wichtiges Kulturereignis. Dieser spirituelle Anlass wird mit religiöser Ehrfurcht in den Pagoden gefeiert, während Löwentänze, traditionelle Gerichte und farbenfrohe Umzüge den festlichen Rahmen bilden.

- TAMILISCHES NEUJAHRSFEST (13. BIS 15. APRIL 2016):

Am tamilischen Neujahrstag versammeln sich die Hindus von La Réunion im Tempel, wo ein Priester die Jahresvorhersage des tamilischen Kalenders Pandjagom vorliest. Es folgt eine Neujahrsfeier mit vegetarischen, süßen und bitteren Gerichten, die Leid und Freude symbolisieren. Bei den verschiedenen Festlichkeiten zum Neujahr sind alle willkommen.



**NICHT
VERPASSEN:
DAS FESTIVAL
„LIBERTÉ
MÉTISSE“**

Ein wichtiges symbolisches Ereignis, das die kulturelle Mischung auf der Insel besonders feiert, ist das Festival Liberté Métisse, das an die Abschaffung der Sklaverei erinnert und jedes Jahr Ende Dezember stattfindet. Das Festival ehrt damit die Grundwerte auf La Réunion: Respekt, Toleranz, Kulturen-Mix und friedvolles Miteinander. Die Feier ist eine Hommage an die Wurzeln der Bevölkerung. Sie wird mit unzähligen Konzerten, Ausstellungen, Verkostungen und Konferenzen, als buntes Treiben auf einem viertägigen Festival gefeiert. Eine tolle Gelegenheit, um in die typische Landeskultur einzutauchen.

Weitere Informationen unter: <http://www.insel-la-reunion.com/entdecken/bevoelkerung.html>

KULTURELLES ERBE

Seit 2012 verfügt die Insel La Réunion über eine neue Verwaltungsstruktur für regionale Museumseinrichtungen: Die „Réunion Musées Régionaux“. Diese hat sich zum Ziel gesetzt, die Entwicklung des Kultur-Tourismus voranzutreiben und das Kulturerbe der Insel La Réunion zu fördern. Sie vereint die Museen Stella Matutina, das Madoi, das Kélonia sowie die Cité du Volcan.

STELLA MATUTINA – DAS ZUCKERMUSEUM (RIVIÈRE SAINT-LOUIS)

Die alte Zuckerfabrik in Saint-Leu wurde saniert und in den letzten Jahren auch umfassend renoviert. Seit der feierlichen Wiedereröffnung im Juni 2015 bietet das Museum, das von der Zuckerproduktion auf der Insel erzählt, neben der Dauerausstellung mit historischen Objekten auch innovative 3D-Vorführungen und einen interaktiven Spaziergang durch die Geschichte an. Mehr Informationen unter <http://museesreunion.re/les-musees-regionaux>

MADOI – MUSEUM FÜR DEKORATIVE KUNST DES INDISCHEN OZEANS (SAINT-LOUIS)

Dieses Museum in einer ehemaligen Kaffee-Plantage ist ein Ort voller lebendiger Erinnerungen. Im Museum auf dem Gelände der Domaine Maison Rouge in Saint-Louis ist eine vielfältige Sammlung an Möbeln, Textilien, Chinesischem Porzellan, Kunstwerken und vielem mehr in wechselnden Themenausstellungen zu betrachten.

KÉLONIA – DAS MEERESOBSERVATORIUM (SAINT-LEU)

Das Observatorium für Meeresschildkröten, Kélonia, sensibilisiert im Rahmen eines Museumsrundgangs für den Schutz des Natur- und Kulturerbes der Insel, das eng mit den Meeresschildkröten verbunden ist. Hier werden auch verwundete oder kranke Tiere behandelt, bis sie wieder ins offene Meer zurück können. Die Besucher werden zunächst durch einen Informationsbereich

über die verschiedenen Lebensräume der Meeresschildkröten, ihren Lebenszyklus und die perfekte Anpassung an den Lebensraum Meer geführt. Dann kommen die Schildkröten ins Blickfeld, die sich in einem naturgetreu nachgebildeten Becken (500.000 Liter auf 1.500 Quadratmetern) tummeln. Die einmalige Lage an der Lagune Pointe des Châteaux bietet den Besuchern des Observatoriums außerdem einen außergewöhnlichen Blick über die Bucht von Saint-Leu.

LA CITÉ DU VOLCAN – DAS INTERAKTIVE VULKANMUSEUM (BOURG-MURAT)

Auf Initiative der Region Réunion wurde die Cité du Volcan neu konzipiert und vollständig renoviert, um aus dieser Einrichtung eine erstklassige Touristenattraktion sowie ein internationales Bildungs- und Wissenschaftszentrum zu errichten. Der Museumsrundgang führt die Besucher virtuell durch einen Lava-Tunnel im Herzen des Vulkans, danach geht die Reise durch das Sonnensystem zur Entdeckung außerirdischer Vulkane. Der Museumsroboter Nao ist der Reiseführer mit einem 4D-Entdeckungsmodul. Besucher erleben die vielen technologischen Innovationen der Cité du Volcan: holografische Projektoren, Erdbebensimulatoren und virtuelle Vulkanausbrüche.

Ein Blick in die Vulkanstadt hilft dem Besucher die Bedeutung der Vulkane und den damit verbundenen Ursprung der Insel besser zu verstehen. Mit ihren vielen wissenschaftlichen und kulturellen Programmen ist die Cité du Volcan ein einzigartiges Zentrum, ein Ort des Zusammentreffens sowie des internationalen, wissenschaftlichen und künstlerischen Austauschs. In einer Handwerksгалerie lassen sich außergewöhnliche Werke entdecken. Neben einer Sonderausstellung von 200 Quadratmetern befindet sich hier einer der beliebtesten Kongressräume des Indischen Ozeans: Ein 300 Plätze umfassendes, mit Kabinen für Simultandolmetschen ausgerüstetes Auditorium für Kongresse, Seminare, Konferenzen und andere Veranstaltungen.

TAM TAM FESTIVAL :

Internationales Marionetten- und Theaterfestival, das alljährlich im Oktober stattfindet, mit zahlreichen Veranstaltungen an verschiedenen Orten auf La Réunion. Mehr Informationen auf: <http://www.tamtam.re>

LE GRAND BOUCAN :

Dies ist die Zeit der Jecken und Narren auf La Réunion! Alljährlich Mitte Juni startet ein farbenprächtiger Umzug mit geschmückten Wagen, Séga- und Maloya-Tanzgruppen sowie Musikformationen, die durch die Hauptstraßen des Badeortes Saint-Gilles ziehen. Bei Einbruch der Dunkelheit wird dann mit einem Freudenfeuer „Le Roi Dodo“ (König Dodo) verbrannt, während das ausgelassene Treiben in den Cafés und Restaurants bis tief in die Nacht weitergeht.



IM FOKUS: MALOYA

Maloya und Séga sind die beiden traditionellen Musikstile der Insel La Réunion. Ursprünglich war Maloya ein Sklavengesang, der im Oktober 2009 ins UNESCO-Programm „Meisterwerke des mündlichen und immateriellen Erbes der Menschheit“ aufgenommen wurde. Während die Texte im 17. und 18. Jahrhundert den Alltag der Sklaven auf La Réunion thematisierten und überwiegend sozialkritisch waren, ist der Maloya heute Ausdruck eines Lebensgefühls und der Suche nach kreolischer Identität.



NICHT VERPASSEN: MUSIKALISCHE VERANSTALTUNGEN

Den Sommer durchziehen rhythmische Klänge

Les Électropicales – 16.-21. Mai 2016

Das Festival der Elektromusik und der visuellen Künste zieht Musiker aus aller Welt an.

Le Leu Tempo Festival – Mai 2016

Das älteste und bedeutendste Festival von La Réunion ist der darstellenden Kunst gewidmet: Zirkusaufführungen, Straßentheater und Marionettentheater gehören zu den Attraktionen, die im Zentrum von Saint-Leu alljährlich im Mai ihr Publikum begeistern.

Le Sakifo Musik Festival – 3.-05. Juni 2016

Dieses internationale Festival findet seit 11 Jahren statt und ist ein regelrechter Spiegel der Musikkultur der Insel. Hier treffen die verschiedensten Musikwelten aufeinander, von der World Music, der neuen französischen Musikszene bis hin zu lokalen Pop-, Rock- und Funkstars, die sich drei Tage lang die Freiluftbühne an der Ozeanküste von Ravine Blanche in Saint-Pierre teilen. Ein bunt zusammengewürfeltes Festival in freundschaftlicher, warmer Atmosphäre – ein unvergessliches Erlebnis.

Le Danse Péi

Das 6. Internationale Tanzfestival La Danse Péi findet vom 13. bis 23. Oktober 2016 statt. Seit 2011 wird dieses vielbeachtete Vergnügen in fünf Gemeinden an der Südwestküste der Insel gefeiert. (Saint-Paul, Le Port, Trois-Bassins, La Possession und Saint-Leu). Die Veranstalter möchten so Tanz für alle zugänglich machen und erhoffen eine Erweiterung des Austauschs zwischen La Réunion und dem internationalen Kulturtourismus.

EINE KÜCHE REICH AN AROMEN

Die Küche der Insel steht für die kulturelle Vielfalt der Bewohner der Insel. Sie zeichnet sich dank madagassischer, afrikanischer, asiatischer und europäischer Einflüsse vor allem durch Aromen-Vielfalt aus. Gute Gastronomie wird auf der Insel großgeschrieben: Es gibt zahlreiche Restaurants, von einfachen Gaststätten bis hin zu wahren Gourmet-Tempeln.

IM FOKUS:

WUSSTEN SIE SCHON, DASS VANILLE AUF LA RÉUNION ANGEBAUT WIRD?

Die Vanille ist eng mit der Geschichte von La Réunion verbunden. Die ersten Vanille-Pflanzen wurden Mitte des 19. Jahrhunderts auf der Ile Bourbon, so der damalige Name von La Réunion, angebaut. Daher kommt die Bezeichnung «Boubon-Vanille», heutzutage wird die echte Vanille aus La Réunion allerdings «Vanille naturelle de l'île de La Réunion» genannt. Die Vanille wächst in den schönsten Wäldern der Insel und in ehemaligen Lavaflüssen. Der Anbau ist eine Familientradition, die von Generation zu Generation weitergegeben wird. Einige Vanille-Plantagen können besucht werden, um dieses traditionelle Handwerk kennenzulernen.



- CARI (CURRY)

Auf La Réunion gehören Cari und Rougail zu den unverzichtbaren Bestandteilen der lokalen kreolischen Küche. Sie fehlen bei keinem traditionellen Essen. Von der indischen Küche inspiriert, gibt es dieses nationale Gericht in allen Varianten: Hühnchen-Cari, Fisch-Cari, Langusten-Cari, usw. Dazu werden Reis und Hülsenfrüchte, wie Linsen oder Bohnen, serviert. Man sagt, so viele Menschen wie es auf der Insel gibt, so unendlich viele Caris und Arten der Zubereitung existieren. Die einzige Regel lautet: Es wird gemeinsam gegessen! Die Gemeinschaft ist einer der wichtigsten Werte auf der Insel. Die meisten Gasthäuser empfangen ihre Besucher mit einem leckeren Cari nach Art des Hauses. Jedes Cari wird mit weißem Reis serviert und mit einer Rougail (typische Gewürzmischung), die nie fehlen darf.

- ROUGAIL – GEWÜRZ UND GERICHT IN EINEM

Rougail ist ein Muss auf der Insel. Für jedes gute Cari benötigt man diese Würzmischung, die entweder auf Basis von Tomaten oder Erdnussbutter und Paprika besteht und mal mehr oder weniger scharf ist. Es wird für Fleischgerichte, in Würsten oder für geräucherte Gerichte verwendet. Ein besonderes Gericht, das Rougail morue, mit Stockfisch und grünen Paprikaschoten und Lauchzwiebeln, ist mit das Beste der Insel.

- RHUM ARRANGÉ

Dieses Getränk, das für die Exotik und die Gastfreundschaft der Inselbewohner steht, ist eine Mischung aus lokalem Rum und Früchten, die man sechs Monate bis zwei Jahre lang ansetzt. Der Rumtopf wird als Aperitif, zusammen mit Samoussas oder auch als Digestif serviert. Unbedingt probieren sollte man den Kokos-, Vanille-, Ananas- oder Mango-Rum – aber bitte mit Vorsicht!

BESONDERE
HIGHLIGHTS:



BESONDERES HIGHLIGHT: DER BOURBON-KAFFEE

Der Bourbon Pointu ist eine Kaffeesorte, die es nur auf La Réunion gibt. Sie zeichnet sich durch ihren niedrigen Koffeingehalt aus, gehört zu den besten der Welt und darf sich mit der Bezeichnung „Premium Coffee“ schmücken. Der Anbau auf der Insel wurde zugunsten der Kultivierung von Zuckerrohr unterbrochen und lebte erst kürzlich wieder auf. Er gehört übrigens zu den teuersten Kaffeesorten der Welt. Entlang der Straße der Kaffeesträucher können die Plantagen besichtigt und der köstliche Kaffee probiert werden.

RESTAURANT-TIPPS:

L'Auberge Gourmande



Die Genüsse aus Frankreichs Südwesten: Die L'Auberge Gourmande in Saint-Gilles-les-Hauts bietet europäische Küche und Spezialitäten aus dem Süd-Westen der Insel.

Le Choka Bleu



Zu einer kulinarischen Entdeckungsreise lädt Küchenchef Christian Virassamy ein. Geschickt kombiniert er die landestypischen, kreolischen Produkte mit einer raffinierten Küche voller Aromen und Farben. Gäste erfreuen sich außerdem an der behaglichen Atmosphäre und am atemberaubenden Blick über die Lagune.

Chez Rose May et Moustache



Dieses Restaurant in Tremblet in Saint-Philippe bietet traditionelle kreolische Gerichte vom Holzkohlegrill.

Le Copacabana



Das Restaurant mit der Bar Le Copacabana liegt am Strand von La-Saline-les-Bains. Es eignet sich für private Feiern mit à la carte Essen bis zu 200 Personen oder für Cocktailempfänge mit Fingerfood bis zu 400 Personen. Dekorationen, Musik und Unterhaltung wird auf den jeweiligen Anlass abgestimmt. Besonders beliebt ist die Lage am Meer für Cocktails zum Sonnenuntergang.



➔ Restaurant

2h



La Fabrique 

Herzen von Saint-Denis gelegen ist La Fabrique ein beliebtes Gourmetrestaurant. Traditionelle marktfrische Küche auf gehobenem Niveau, Produkte der Region, Biogemüse und -früchte sind die Zutaten für charakteristische Kompositionen à la carte wie auch der wechselnden Tagesgerichte.

Infos unter: www.lafabriqurestaurant.re

Au K'banon  

Die kleine Snackbar mit Eisdielen liegt im idyllischen Schatten der Filaos-Bäume am Strandabschnitt Plage de l'Ermitage in Saint-Gilles-les-Bains. Es gibt traditionelle Gerichte mit Grillspezialitäten, z. B. Fisch, Cari, wechselnde Tagesgerichte und hausgemachte Desserts. Es gibt eine englische Speisekarte und das Bistro ist Mitglied im „Maitre Restaurateur“ Infos unter: www.kbanon.net

La Marmite du Pêcheur  

Das Restaurant La Marmite du Pêcheur in Saint-Philippe, im Wilden Süden, bietet lokale wie europäische Küche mit traditionellen Akzenten. Eine Spezialität ist ein großer Kessel für alle, zudem Reis im Bananenblatt serviert wird. Mehr Infos unter: www.lamarmitedupecheur.re

Le Piccolo  

Das kleine Restaurant Le Piccolo in Saint-Gilles-les-Bains bietet französische und kreolische Spezialitäten mit Fisch und Fleisch sowie Pasta und Pizza.

Le Paille En Queue 

Das Restaurant Le Paille en Queue im Casino von Saint-Gilles ist eine gute Adresse für Geschäftsleute und Feinschmecker. Das Angebot für ein Businesslunch ist luxuriös und besteht aus einer kleinen Vorspeise, einem Hauptgericht, einem Softdrink und einem Café.

La Terranga  

Das La Terranga in Saint-Paul bietet eine europäische Küche mit hausgemachten Desserts, die stilvoll auf der Terrasse serviert werden. Der Gast hat die Wahl zwischen einer schattigen Terrasse, einer spanisch anmutenden, halboffenen Veranda oder dem klimatisierten Speiseraum. Es gibt originelle Kreationen wie gebratene Dorade mit Chorizo, Lammstelzen mit Zitrone oder das kreolisch gefüllte Perlhuhn mit landestypischen Kaffir-Limetten (Combava). Informationen unter: www.facebook.com/terranga.re

Le Cabaret Pat' Jaune  

Auf der idyllischen Hochebene La Plaine des Cafres, liegt das Cabaret Pat' Jaune in einem unvergleichlichen Naturambiente. Hier erwartet das Publikum legendäres Kabarett mit musikalischem Spektakel und einer guten Dosis Humor. Hier oben fühlt man sich wie in einem eigenen Universum. Serviert werden traditionelle Gerichte vom Holzofengrill, eindrucksvoller geht's nicht! Informationen unter: www.patjaune.com

Ein Besuch auf La Réunion heißt auch, typisch kreolisches Kunsthandwerk zu entdecken. Ein Spaziergang über die lokalen Märkte der Insel lässt das Herz von Liebhabern für Unikate höher schlagen.

- DER KUNSTHANDWERKS-MARKT "FAIT-MAIN"

lockt alljährlich im Juli über 120 Aussteller nach Saint-Denis, wo die neuesten Kreationen präsentiert werden. Erzeugnisse aus essenziellen Pflanzenölen, Holz, Stein oder Basaltgestein, Zinn oder Kokosnuss. Auch zeitgenössische Kreationen finden hier ihren Platz, wie zum Beispiel Glas- oder Keramikarbeiten, Malereien oder modische Accessoires und Modeschmuck.

- LA MAISON DE LA BRODERIE

im Talkessel von Cilaos präsentiert eine permanente Verkaufsausstellung, die Jours de Cilaos mit landestypischen Stickereien, die als Sammlerstücke geschätzt werden.

- FLECHTKURS IM ÖRTCHEN L'ENTRE-DEUX

Aloe Vera wird auf La Réunion kurz Choca genannt. Diese Pflanze wächst besonders in dem kleinen Ort l'Entre-Deux. Die Bewohner haben es geschickt verstanden, sich den Reichtum dieser besonderen Pflanze zu Nutze zu machen und erzeugen daraus sogar geflochtene Ohringe, Halsbänder, Schlüsselanhänger, Taschen und auch Aktentaschen. Beliebt sind besonders die farbenprächtigen Hausschuhe Savates Choka.

- HANDWERKSMARKT IN SAINT-LEU

Eine Handvoll Metallhandwerker hat sich in Saint-Leu angesiedelt. Eines der Ateliers in der kleinen Gemeinde stellt nicht nur die üblichen Haushaltsgegenstände her, sondern auch Kaffeemaschinen, Gießkannen sowie elektrische Lampen, Wandschmuck oder Springbrunnen.

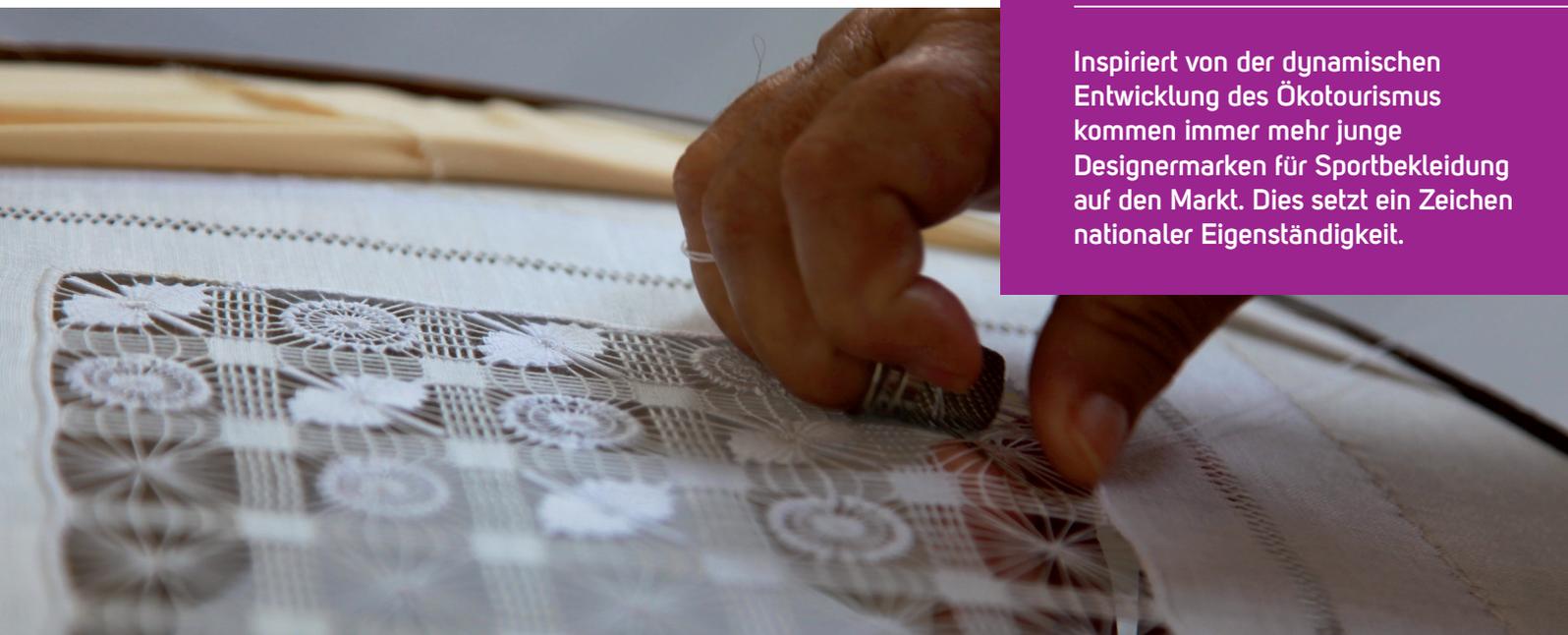
- MÖBEL AUS DEM HOLZ DES GUAVE-BAUMS

Schreinerkunst vom Feinsten lässt sich im Örtchen Le Tampon entdecken. Dort werden Möbel und feine Kunstgewerbeartikel aus dem Holz des Guave-Baums angeboten.



WISSENSWERT:

Inspiriert von der dynamischen Entwicklung des Ökotourismus kommen immer mehr junge Designermarken für Sportbekleidung auf den Markt. Dies setzt ein Zeichen nationaler Eigenständigkeit.



DIE INSEL DER ZUSAMMENKUNFT

5



KONGRESSE, SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN

Traumhafte Landschaften, mildes Klima, geringe administrative Einreise-Formalitäten, zwei Stunden Zeitverschiebung im Sommer und drei im Winter sowie tägliche Flüge ab Paris: Die Insel La Réunion bietet alle Vorteile als Reiseziel für Geschäftsreisen und Incentives. Dank der außergewöhnlichen natürlichen Vielfalt, vom Strand bis zu den Bergen, über Hochebenen und Vulkane, bietet die Insel zahlreiche Freizeit- und Sportmöglichkeiten für gemeinsame Ausflüge und für Team-Building-Aktivitäten: Wandern, Canyoning, Leichtflugzeugfliegen, Paragliding, Fallschirmspringen, Hochsee-Angeln, Tauchen, Segway, etc. Im Rahmen eines dreitägigen Seminars kann ein abwechslungsreiches Programm gestaltet werden. Was die Unterbringung betrifft, verfügt La Réunion über Dutzende von Hotels mit zwei, drei, vier oder fünf Sternen, darunter besonders viele im Nordwesten und Westen der Insel. Seit einiger Zeit entwickelt auch der Süden um Saint-Pierre seine touristische Infrastruktur.

→ ULM

1h



IM FOKUS: MODERNE KONGRESSZENTREN

- AUSSTELLUNGS- UND KONGRESSPARK NORDEV

Dieser liegt in Saint-Denis ganz in der Nähe des Flughafens Roland Garros. Die Anlage verfügt über vier Ausstellungshallen, von 2.400 bis 5.000 Quadratmetern, einer zentralen Esplanade von 6.000 Quadratmetern, einem Kongress- und Seminarbereich mit Konferenzräumen von 10 bis 720 Plätzen, 6 Büros, einem Sekretariat sowie zwei Restaurants mit Panoramablick und einer Gesamtkapazität von 700 Gedecken. Alle technischen und audiovisuellen Einrichtungen können genutzt werden.

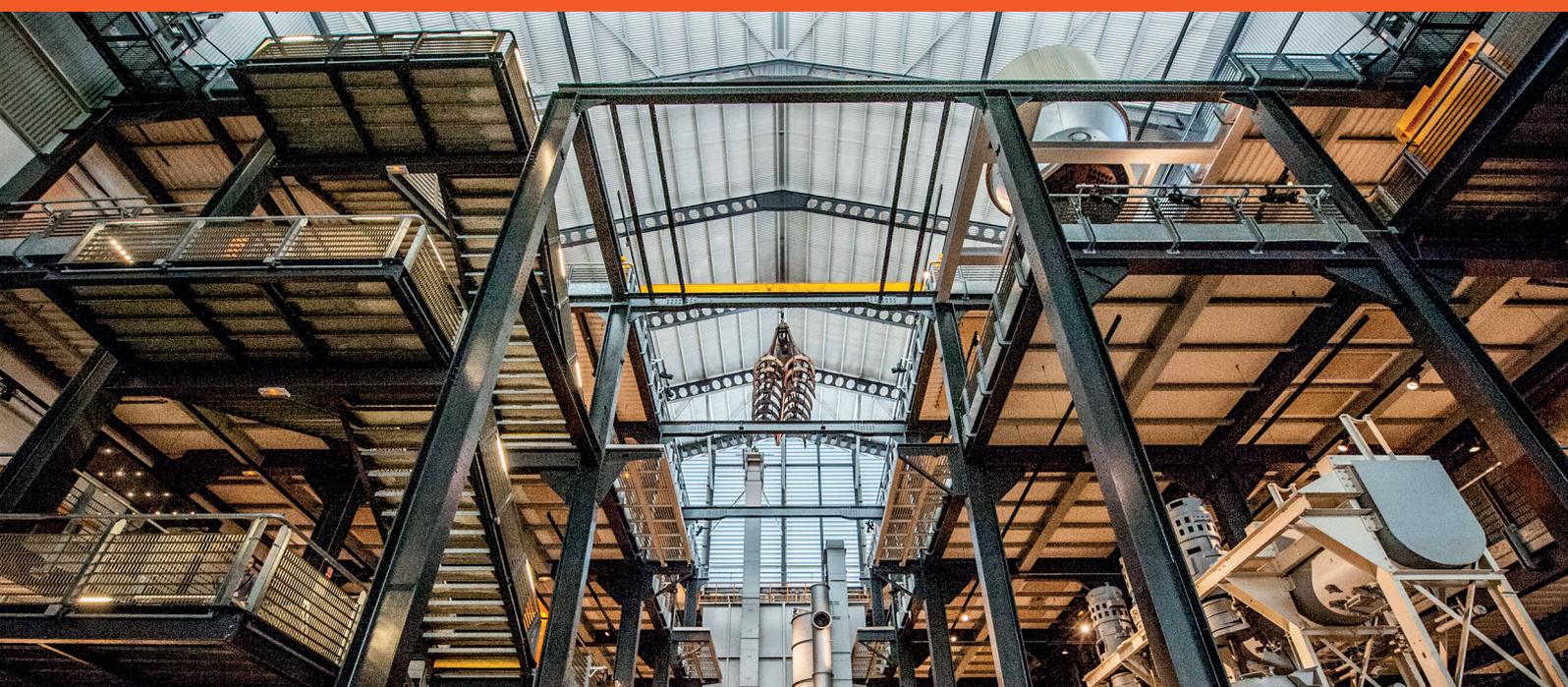
- LE MOCA

Auf den Anhöhen von Montgaillard, einige Minuten von Saint-Denis entfernt, befindet sich Le Moca, ein ehemaliges denkmalgeschütztes Landhaus, das in ein Seminarzentrum umgewandelt wurde und auf gelungene Weise zeitgenössisches, sachliches Design mit historischem Charme verbindet. Auf dem Anwesen finden zahlreiche Veranstaltungen statt.

- LE VILLAGE BIENVENUE

Dieser Ort in Sainte-Marie, nur zehn Minuten von Saint-Denis entfernt, macht seinem Namen alle Ehre und heißt Gäste mit einem umfangreichen Angebot für Geschäftstreffen und Konferenzen willkommen. Ein Gebäudekomplex im kreolischen Stil bietet auf einem ein Hektar großen Gelände ein großzügiges Ambiente für verschiedene Anlässe. Das „Bienvenue“ bietet einen Konferenzraum, fünf Tagungsräume, einen Meeting-Bereich mit Terrasse, Garten und einer großen überdachten Veranda, einen Parkplatz mit 300 Plätzen sowie weitere 200 Plätze direkt auf dem Gelände. Alle Räume sind mit Wlan, Flipboard und auf Anfrage mit Beamer ausgestattet.

Die Einrichtungen sind ideal für jede Art von Empfängen, Konferenzen, Cocktail-Partys, Arbeits-Frühstücke, Konzerte, Filmvorführungen oder Gala-Abende. Darüber hinaus können hier auch Ausstellungen organisiert werden.



TOURISME 2.0

Die Bedeutung der neuesten Kommunikationstechnologien steigt ständig. Daher hat das Fremdenverkehrsamt der Insel La Réunion (IRT) seine Kommunikationsstrategie für die Sozialen Medien verstärkt, um die Bindung zu seinen Fans und Multiplikatoren zu intensivieren. Der enge Kontakt zur Community wird gepflegt mit täglichen Reisetipps, Ideen für Besichtigungen und einer Fülle von Ratschlägen.

Einen großen Erfolg verzeichnet die vom Fremdenverkehrsamt initiierte Facebook-Seite „Insel La Réunion“ mit mittlerweile 25.000 Fans <https://www.facebook.com/InselLaReunion>. Rund 15.000 Follower halten sich mit Twitter auf dem Laufenden www.twitter.com/ReunionTourisme.

Für Touristiker bzw. Journalisten gibt es aktuelle Infos zu Veranstaltungen oder Entwicklungen rund um die Insel auf der Facebook-Seite „Actualités de l'île de La Réunion“ (<https://www.facebook.com/actu.reunion>). Relevante Ereignisse für den deutschsprachigen Raum werden hier auf Englisch veröffentlicht.

Für diejenigen, die die Insel La Réunion virtuell in Bildern entdecken möchten, stehen mehr als 400 Videos auf Youtube zur Verfügung, die bisher 875.000 Mal angeklickt wurden. www.youtube.com/user/ReunionTourisme

IM FOKUS: DER TRAVEL D'OR 2015

Das Fremdenverkehrsamt der Insel La Réunion (IRT) wurde 2015 erneut mit dem Travel d'Or in der Kategorie „Bestes Fremdenverkehrsamt“ ausgezeichnet. Die begehrte Auszeichnung wurde bereits zum dritten Mal verliehen: 2012 für die beste mobile Anwendung und 2014 für das beste Fremdenverkehrsamt. Von über 300 Websites wurde der Auftritt von La Réunion am besten bewertet und die Preisträger bei einer festlichen Verleihung im März geehrt.



**NICHT ZU VERPASSEN:
APPS FÜR IHRE REISE
DER GEFÜHLE**

360° VIDEO „RÉUNION ISLAND“

Durch die neuen 360° Videos kann die Insel La Réunion virtuell erkundet werden. Der Besucher erhält eine Panorama-Sicht auf die verschiedenen Landschaften, erlebt einen Sonnenaufgang, erklimmt den Vulkan, tummelt sich am Strand und in den Wäldern. Auch können Aktivitäten wie Hubschrauberflüge, Wandern oder Gleitschirmfliegen quasi live miterlebt werden. Durch diese App taucht der Zuschauer mitten ins Herz der Insel und erlebt bereits von zuhause aus unvergessliche Erlebnisse – er wird eins mit der Szenerie.



Erhältlich im App Store sowie auf Google Play.

NEU: INSELRUNDGANG IN 3D

Die zur „schönsten Insel der Welt“ nominierte Region (Umfrage auf der Reisecommunity-Website WAYN.com) kann neuerdings auch in 3D-Rundgängen entdeckt werden, und das mit oder auch ohne 3D-Brille. Also einsteigen zu einem Rundflug auf dem Smartphone durch Aktivieren der Kartenfunktion. Ob man über die Landschaften gleitet oder durch die Talkessel schlendert, einen unbeschreiblichen Blick auf Vulkane wirft oder an den kilometerlangen Stränden spaziert, alles passiert hautnah, als wäre man dort. Die fantastischen Bilderstrecken lassen sich besonders mit der Google Cardboard®-Brille in 3D erleben.



Erhältlich bei Google Play.

WICHTIGE TOURISMUS-ADRESSEN AUF DER INSEL LA RÉUNION

Alle Anbieter, Veranstaltungen und aktuelle Nachrichten der Insel La Réunion lassen sich mit der App „Île de Réunion Tourisme“ aufrufen. Über 2.300 Einrichtungen sind hier aufgeführt: Hotels, Pensionen, Ferienhäuser, Restaurants, Freizeitparks, Besucherzeiten, Verkehrsmittel und vieles mehr. Mittels GPS wird man ganz einfach ans Ziel geführt. Wer also Lust hat, einen Ausflug zu unternehmen und auf Entdeckungsreise zu gehen, findet auf dieser App alle interessanten Veranstaltungen.



Erhältlich auf Apple Store und Google Play.

VIRTUELLE RUNDREISEN ÜBER DIE INSEL LA RÉUNION

Auch das virtuelle Fotoarchiv bietet interaktive 360° Panoramablicke mit der App „Visites virtuelles Réunion“. Hier lassen sich die drei Talkessel Mafate, Cilaos und Salazie problemlos erkunden. Besucher tauchen während einer virtuellen U-Bootfahrt in die Schönheit des Meeres ein oder entdecken atemberaubende Lagunen und Strände. Vermittelt werden nicht nur fesselnde Bilder, sondern auch Beschreibungen und Hinweise auf Sehenswürdigkeiten.

Erhältlich im Apple Store.



NICHT VERPASSEN: DIE WEB-TV-SERIE „CUT“

Das Fremdenverkehrsamt IRT unterstützt seit Jahresbeginn die Filmproduktion zur Web-TV-Serie „CUT“, die auf dem Online-Fernsehportal „France O“ gesendet wird. Es gleicht eher einem Happening als einer Serie und zeigt das Inselparadies von seiner schönsten Seite, da die Drehs an den TOP-Sehenswürdigkeiten stattfinden.

Die Serie beschreibt das bunte Leben von zehn webaffinen Prominenten: Jean-Baptiste Chandelier (professioneller Gleitschirmflieger mit über 6 Millionen Views auf Youtube), französischer Apnoe-Taucher Guillaume Néry (über 34 Millionen Youtube-Views), Andrea Dabene (französische Fotografin, die in Los Angeles lebt mit + 250.000 Abonnenten auf Instagram) oder Kristin Frederick (Gründerin des berühmten Food Truck „Le camion qui fume“ in Paris) und viele weitere Darsteller.

Ob Gleitschirmflieger, Apnoe-Taucher, Koch, Zeichner, Fotograf oder Kabarettist – die Talente in dieser Web-Serie haben alle etwas gemeinsam: Sie lieben die Insel La Réunion und möchten ihre unendlichen Abenteuer und Erlebnisse von dort mit ihrer Community teilen.

Produzent Endemol drehte nur an spektakulären Orten, die zum UNESCO-Weltnaturerbe zählen, um die Palette der einzigartigen Landschaften der Insel in Szene zu setzen.



LA RÉUNION, EINE INSEL PAR EXCELLENCE

7



**DAS FREMDENVERKEHRSAMT IRT STELLT DIE QUALITÄT
IN DEN MITTELPUNKT SEINER STRATEGIE
UND ENTWICKELTE DAS GÜTESIEGEL
„QUALITÉ TOURISME ILE DE LA RÉUNION“.**

Seit 1996 bürgt das Qualitätssiegel QTIR – Qualité Tourisme Ile de Réunion – für hohe Qualität und ist seitdem für alle professionellen Anbieter auf der Insel ein Qualitätsversprechen, um die Insel als Tourismusregion attraktiver zu machen. Dieses Qualitäts-Gütesiegel ist vom französischen Tourismusminister anerkannt und bindet die Mitglieder an eine Zehn-Punkte-Charta. Das Gütesiegel basiert auf zwei Grundwerten: dem Schutz der Umwelt und der Authentizität des Reiseziels. Seit 2014 ist dieses Markenzeichen auch auf sozialen Netzwerken wie Facebook präsent.

Weitere Informationen unter: <https://www.facebook.com/QualiteReunion>
sowie auf: <http://www.reunion.fr/pratique/labels/qualite-tourisme-ile-de-la-reunion>



MESSEPRÄSENZEN 2016 DES FREMDENVERKEHRSAMTS DER INSEL LA RÉUNION IM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM

Ferienmesse Wien (15.01.-17.01.)

CMT, Stuttgart (16.01.-24.01.)

ITB, Berlin (09.03.-13.03.)

TourNatur, Düsseldorf (02.09.-04.09.)



Fläche der Insel **2.512 Quadratkilometer**

Ca. **840.000** Einwohner

70 Freizeitzentren in freier Natur, 40 Meter unter dem Meeresspiegel bis hinauf auf 3.071 Meter Höhe

50 Hotels, nach französischem Standard bewertet, darunter drei 5-Sterne-Häuser und elf 4-Sterne-Hotels

62 Ferienwohnungen (klassifiziert in 2 bis 4 Schlüssel) wie Appartements, Bungalows, Villas

49 Pensionen

193 Ferienhäuser, 177 Gästezimmer und **94 Wanderhütten**

Zwei Campingplätze, nach französischem Standard

2 Touristenunterkünfte mit 3 Sternen

Bis heute wurden **176 Tourismusanbieter** mit dem Siegel „Qualité Tourisme Ile de Réunion“ ausgezeichnet.

DIE BESTE REISEZEIT



Aufgrund ihrer Lage in der südlichen Hemisphäre herrscht auf der Insel ein tropisches Klima, das durch den Indischen Ozean gemildert wird. Die Jahreszeiten sind genau spiegelverkehrt zu den Jahreszeiten auf der nördlichen Hemisphäre. Dafür bleiben die Temperaturen sogar im Winter angenehm warm und die Sonne scheint hier fast das ganze Jahr hindurch. Allerdings ändert sich das Wetter auch mal schnell, jede Region besitzt ihr eigenes Mikroklima. Für Sonnenanbeter bietet die Insel jedoch stets warme bis heiße Temperaturen.

DER SÜDLICHE SOMMER

Die Durchschnittstemperaturen in den Sommermonaten von November bis April liegen bei 30 Grad Celsius und es ist heiß und feucht. In den höheren Lagen kann die Temperatur um einige zehn Grad sinken. Dies ist die ideale Zeit für Wassersport wie Tauchen oder Canyoning.

DER SÜDLICHE WINTER

Von Mai bis Oktober dauert die kühlere Saison des Winters. In den Höhenlagen kann es dabei merklich abkühlen. Jedoch im Westen der Insel mit seinen Stränden herrschen immer noch angenehme 25 Grad Celsius. Von Juni bis September ist die beste Zeit, um Wale während ihrer Paarungszeit vor den Küsten von La Réunion zu beobachten.

IM FOKUS: LA RÉUNION – EINE REISE DER GEFÜHLE

Ein Besuch auf der Insel La Réunion bietet eine unvergleichliche Reise der Gefühle. Ihr Markenzeichen ist die atemberaubende Vielfalt der Landschaften, Kulturen und Emotionen. Das Wort „Reise“ erhält hier seine ursprüngliche Bedeutung wieder, nämlich vielfältige und traumhafte Abenteuer im Inselparadies La Réunion zu erleben.



KONTAKT



FREMDEVENVERKEHRSAMT DER INSEL LA RÉUNION

Güterplatz 6
60327 Frankfurt
Tel.: 0049 69 97 323 171 0
Fax: 0049 69 97 323 171 9
E-Mail: insel-la-reunion@reunion.fr

PUBLIC RELATIONS PARTNERS

Gesellschaft für Kommunikation mbH
Bleichstraße 5
61476 Kronberg
Tel.: + 49 (0)6173 9267-0
Fax: + 49 (0)6173 9267-67
info@prpkronberg.com



INSEL^{LA} REUNION

Eine Reise der Gefühle